



BEREICHSPPLAN GEMÄß § 6 ABS. 6 RDG

RETTUNGSDIENSTBEREICH BODENSEE-OBERSCHWABEN

**DER BEREICHAUSSCHUSS FÜR DEN RETTUNGSDIENST-
BEREICH BODENSEE-OBERSCHWABEN HAT AM 23.10.2025
DEN BEREICHSPPLAN BESCHLOSSEN.**

**DAS REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN HAT DEN BE-
REICHSPPLAN AM 02.01.2026 GENEHMIGT.**

AKTUALISIERTE VERSION MIT STAND VOM 23.10.2025

KURZÜBERBLICK

Der Bereichsplan für den Rettungsdienstbereich Bodensee-Oberschwaben wurde am 02.01.2026 vom Regierungspräsidium Tübingen genehmigt. Maßgaben sind im Genehmigungsschreiben aufgeführt.

Der Bereichsplan muss jährlich überprüft und aktualisiert werden. Mit der Änderung des RDG BW war der Bereichsplan 2024 nicht genehmigungsreif. Er wurde daher 2025 nochmals überarbeitet. Aktualisierte Bereichspläne müssen erneut genehmigt werden.

Geschäftsstelle des Bereichsausschusses

Bereichsausschuss Rettungsdienst Bodensee-Oberschwaben

Geschäftsstelle

Birkenweg 12

88250 Weingarten

Tel.: 0751 509157-0

E-Mail: bodensee-oberschwaben@bereichsausschuss-rettungsdienst.de

32	Inhaltsverzeichnis	
33	Kurzüberblick	2
34	Tabellenverzeichnis	III
35	Abbildungsverzeichnis	IV
36	Abkürzungsverzeichnis	V
37	1 Beschreibung des Rettungsdienstbereiches	1
38	1.1 Gebietsbeschreibung	1
39	1.1.1 Städte und Gemeinden	1
40	1.1.2 Topographie	1
41	1.1.3 Angrenzende RDB/Überortliche Hilfe (ggf. auch länderübergreifende	
42	Unterstützung)	3
43	1.2 Bevölkerung/Einwohner	4
44	1.3 Besondere Gefahrenstellen	4
45	1.3.1 Öffentlichkeit mit besonderen Risiken	4
46	1.3.2 Topographische Gefahrenstellen	5
47	2 Notfallmedizinische Versorgungsstrukturen	5
48	2.1 Für die Notfallversorgung relevante Krankenhäuser im RDB	5
49	2.2 Für die Notfallversorgung relevante Krankenhäuser außerhalb des RDB	5
50	2.3 Sonstige zur Versorgung geeignete Einrichtungen im RDB	5
51	3 Leitstellen	6
52	3.1 Träger und Standort der Integrierten Leitstelle	6
53	3.2 Personal	6
54	3.3 Räumliche und Sachliche Ausstattung	7
55	3.4 Ausfall und Redundanz / Vernetzung	7
56	3.5 Technik	7
57	3.5.1 Alarmierung und Funkverkehr	8
58	3.5.2 Notruffax für hör- und sprachgeschädigte Personen	8
59	3.6 Anzahl Telefonanrufe	9
60	3.7 Leitstellenbezogene Indikatoren der SQR-BW	9
61	4 Notfallrettung mit dem Rettungswagen IST-Zustand	9
62	4.1 Ausstattung und Personal	9

63	4.2	Standorte der Rettungswachen	9
64	4.3	Leistungsträger und Leistungserbringer	9
65	4.3.1	Leistungsträger und Leistungserbringer in der Notfallrettung	9
66	4.3.2	Leistungsträger und Leistungserbringer mit speziell ausgerüsteten	
67		Rettungsmitteln	10
68	4.4	Einsatzaufkommen	10
69	4.4.1	Rettungswagen	10
70	4.4.2	Spezielle Rettungsmittel	10
71	4.5	Fahrzeitanalyse für Rettungsdienstfahrzeuge	10
72	4.6	Bedarfsgerechte Vorhaltung und Dienstplanzeiten	10
73	5	Notärztliche Versorgung IST-Zustand	11
74	5.1	Ausstattung und Personal	11
75	5.2	Notarztstandorte und Leistungsträger	11
76	5.3	Unterstützende Notarztsysteme	11
77	5.4	Fahrzeitanalyse für notarztbesetzte Rettungsmittel	11
78	5.5	Bedarfsgerechte Vorhaltung	11
79	6	Luftrettung	12
80	7	Zielerreichungsgrad Hilfsfrist	13
81	8	Kooperationen	13
82	8.1	Kooperationen mit anderen Stellen nach § 3 Abs. 2 RDG	13
83	8.2	Sonstige Vereinbarungen	13
84	9	Berg- und Wasserrettung	13
85	9.1	Bergrettungsdienst	13
86	9.2	Wasserrettungsdienst	13
87	10	Besondere Versorgungslagen	15
88	10.1	Leitende Notärztinnen und Notärzte	15
89	10.2	Organisatorische Leiter Rettungsdienst	15
90	10.3	ManV	16
91	10.4	Verstärkung des Rettungsdienstes bei besonderen Schadenslagen	16
92	10.5	Festlegung für zusätzliche Rettungsmittel bei vorhersehbaren Ereignissen oder	
93		besonderen Gefahrenlagen	17
94	11	Krankentransport (nachrichtlich)	18

95	12	Helfer-vor-Ort-Systeme (Nachrichtlich).....	18
96	13	Bewertung und Maßnahmen.....	18
97		Anlage 1: Krankenhäuser innerhalb des RDB.....	19
98		Anlage 2: Krankenhäuser außerhalb des RDB	20
99		Anlage 3: Sonstige zur Versorgung geeignete Einrichtungen innerhalb des RDB	21
100		Anlage 4: Personal Leitstelle	22
101		Anlage 5: Trägervereinbarung Leitstelle	23
102		Anlage 6: Rettungswachen.....	26
103		Anlage 7: Vorhaltezeiten RTW	28
104		Anlage 8:Notarztstandorte und Leistungserbringer.....	29
105		Anlage 9: Vorhaltezeiten Notarzt.....	30
106		Anlage 10: Vorhaltezeiten NEF	31
107		Anlage 11: Bergrettungsdienst	32
108		ANLAGE 12: WASSERRETTUNGSDIENST	34
109		Anlage 13: Leitender Notarzt.....	36
110		Anlage 14: Organisatorischer Leiter	37
111		Anlage 15: Vorhaltezeiten KTW und MZF	38
112		Anlage 16: HvO-Systeme	39
113		ANLAGE 17: BEWERTUNG UND MAßNAHMEN	41
114		TABELLENVERZEICHNIS	
115		Tabelle 1: Angrenzende Rettungsdienstbereiche	3
116		Tabelle 2: Altersverteilung der Bevölkerung.....	4
117		Tabelle 3: Einflussfaktoren auf die Bevölkerungszahl.....	4
118		Tabelle 4: Pflegeeinrichtungen und sonstige für den Rettungsdienst relevante Einrichtungen	4
119		Tabelle 5: Angaben zur ILS Bodensee-Oberschwaben	6
120		Tabelle 6: Angaben zu Arbeitsplätzen in der ILS Bodensee-Oberschwaben	7
121		Tabelle 7: POCSAG-Alarmierung.....	8
122		Tabelle 8: Analoger Funkverkehr	8
123		Tabelle 9: Digitaler Funkverkehr	8
124		Tabelle 10: Leistungsträger und Leistungserbringer in der Notfallrettung	9
125		Tabelle 11: Leistungsträger und Leistungserbringer mit speziellen ausgerüsteten	
126		Rettungsmitteln.....	10

127	Tabelle 12: Übersicht Einsatzaufkommen Spezialrettungsmittel	10
128	Tabelle 13: Luftrettungsmittel	12
129	Tabelle 14: Leistungserbringer Krankentransport	18
130	ABBILDUNGSVERZEICHNIS	
131	Abbildung 1: Gemeinden im RDB Bodensee-Oberschwaben.....	1
132	Abbildung 2: Flächennutzung im RDB Bodensee-Oberschwaben.....	2
133	Abbildung 3: Topographie im RDB Bodensee-Oberschwaben	3
134	Abbildung 4: Luftrettungsstationen und Flugradien.....	12
135		

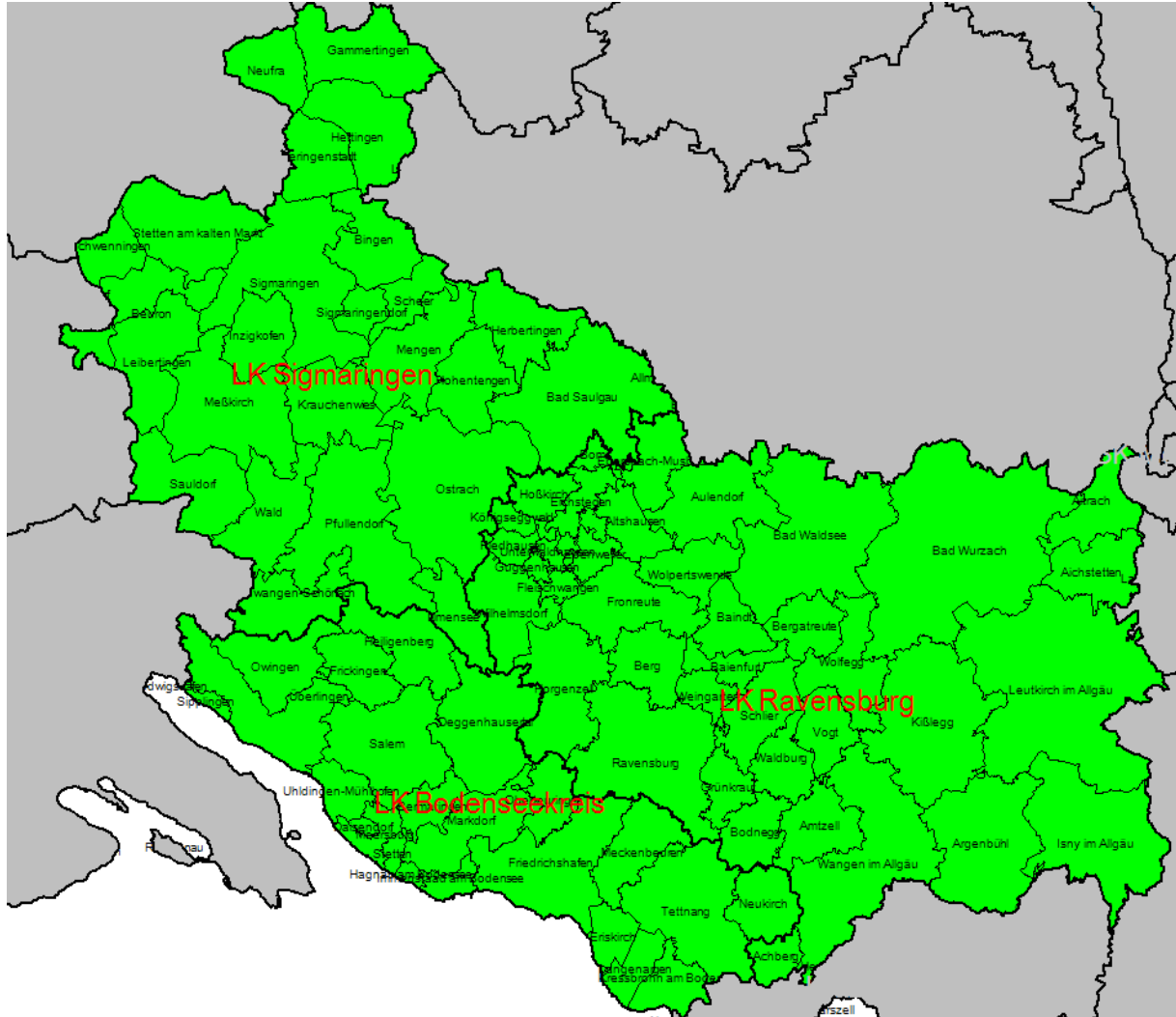
137	BA	Bereichsausschuss
138	DLRG	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
139	DRK	Deutsches Rotes Kreuz
140	FLZ	Führungs- und Lagezentrum
141	FwG	Feuerwehrgesetz
142	ILS	Integrierte Leitstelle
143	JUH	Johanniter-Unfall-Hilfe
144	KAP	KAP Dr. Stöckle gGmbH
145	KTW	Krankentransportwagen
146	LNA	Leitender Notarzt
147	LRA	Landratsamt
148	MHD	Malteser Hilfsdienst
149	NA	Notarzt
150	n.a.	nicht auswertbar
151	n.b.	nicht bekannt
152	NEF	Notarzteinsatzfahrzeug
153	OrgL	Organisatorischer Leiter
154	RDB	Rettungsdienstbereich
155	RTH	Rettungshubschrauber
156	RTW	Rettungswagen
157	RW	Rettungswache
158	SAR	Search and Rescue
159	SQR-BW	Stelle zur Qualitätssicherung im Rettungsdienst Baden-Württemberg
160	ZMK	Zentrale Militärkraftfahrstelle

161

162

163

164



165

166

169

172

173

Bodensee-Oberschwaben sind über 150 stehende Gewässer vorhanden, die zum Teil zum Baden genutzt werden. Als nennenswerte Flüsse und größere Bäche im RDB Bodensee-Oberschwaben sind die Donau, die Schussen, die Salemer- und Seefelder-Aach, die Deggenhauser-Aach, die Rotach sowie die obere und untere Argen zu nennen.

Die östliche Bereichsgrenze ist identisch mit der Grenze des Landes Baden-Württemberg zu Bayern. Im Süden liegt der Bodensee mit Staatsgrenzen zu Österreich und der Schweiz. Die Grenze zur Schweiz ist eine EU-Außengrenze. Im Norden grenzt der RDB an den Landkreis Biberach

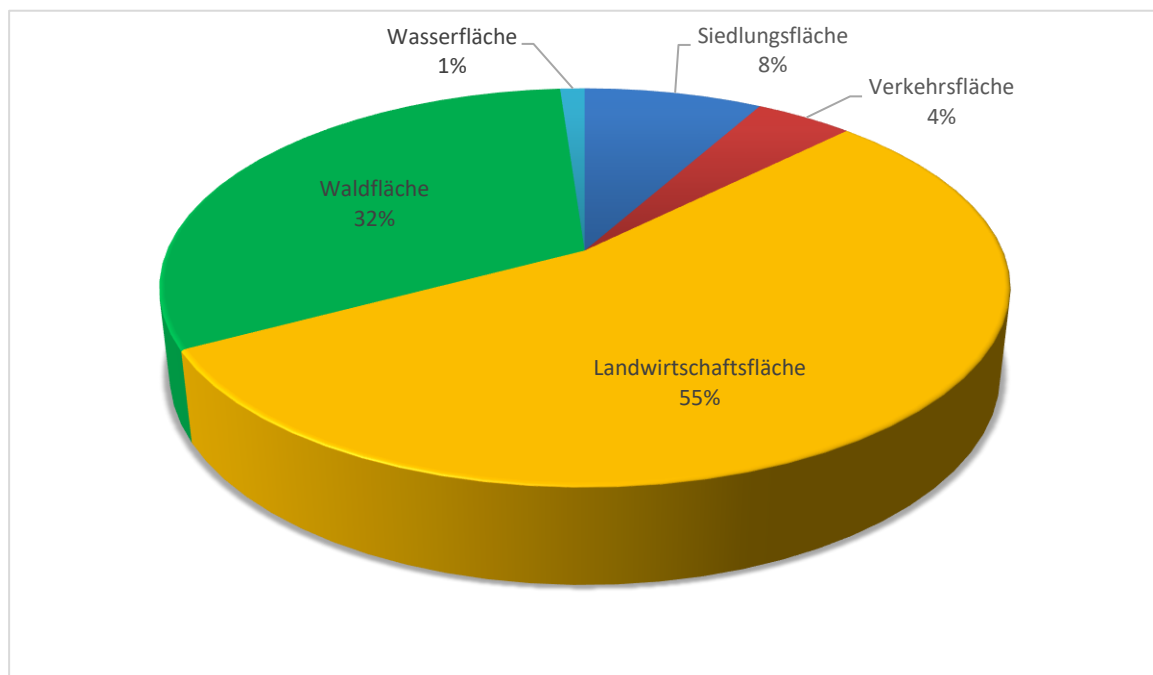
Die Ost-West-Entfernung im RDB Bodensee-Oberschwaben beträgt ca. 90 km und die Nord-Süd-Entfernung ca. 80 km.

Der tiefste Punkt im RDB Bodensee-Oberschwaben befindet sich im Landkreis Bodenseekreis mit 144 m. ü. NN (Bodensee). Der höchste Punkt befindet sich im Landkreis Ravensburg mit 1.118 m. ü. NN (Schwarzer Grat).

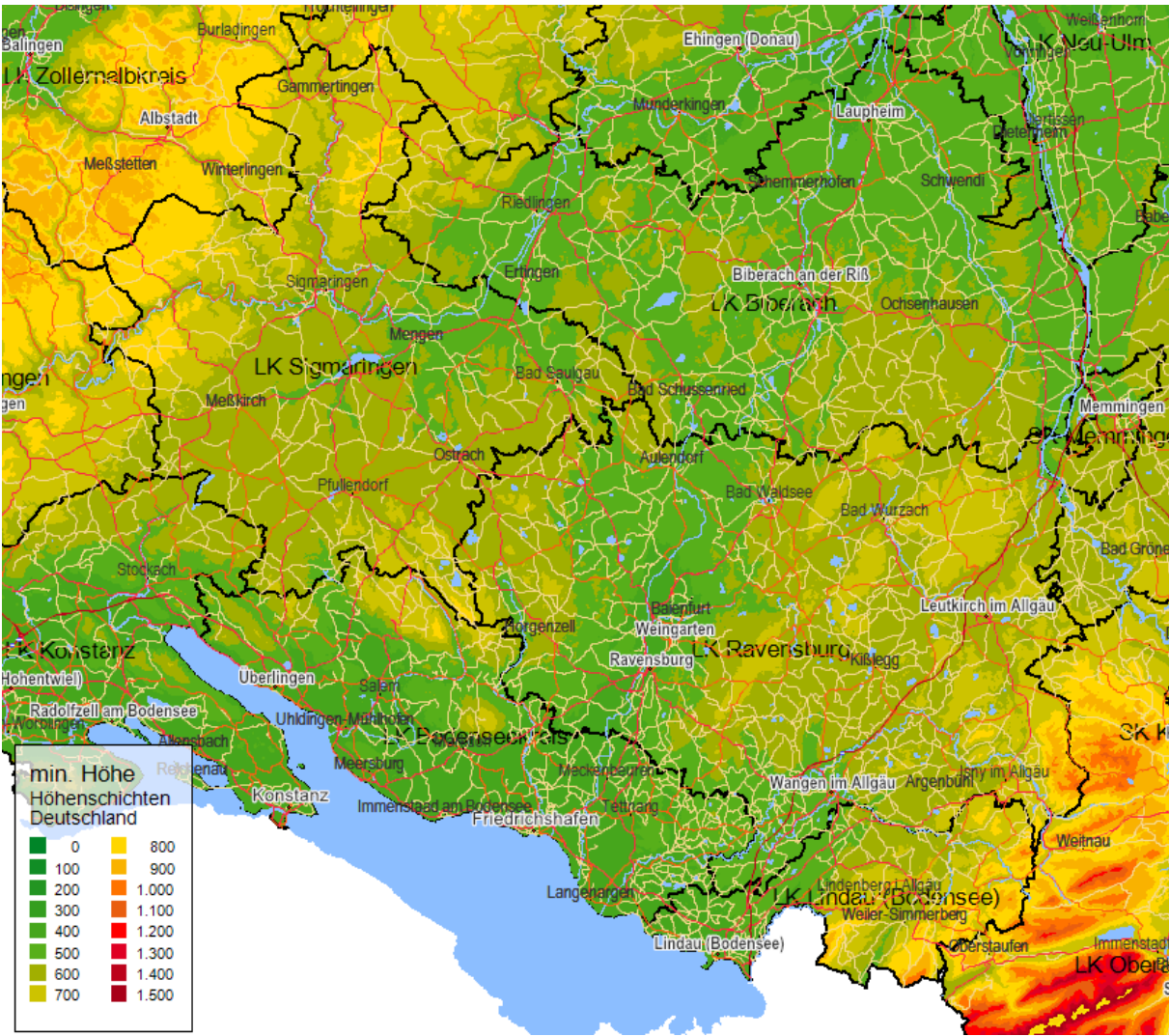
Von verkehrsinfrastruktureller Bedeutung sind für den RDB Bodensee-Oberschwaben die Bundesautobahn A96. Diese quert den östlichen RDB. Zudem durchqueren die stark frequentierten Bundesstraßen 12, 18, 30, 31, 32, 33, 311, 313, 463, 465 und 467 die Landkreise in allen Richtungen.

Die prozentuale Flächennutzung innerhalb des RDB Bodensee-Oberschwaben kann der nachfolgenden Abbildung 2 entnommen werden.

Abbildung 2: Flächennutzung im RDB Bodensee-Oberschwaben



Quelle: eigene Darstellung mit Werten vom Statistischen Landesamt (Stand: 31.12.2021).



198 Quelle: eigene Darstellung mittels Regiograph (Stand: 22.11.2024).

199 **1.1.3 ANGRENZENDE RDB/ÜBERORTLICHE HILFE (GGF. AUCH LÄNDER-**
200 **ÜBERGREIFENDE UNTERSTÜTZUNG)**

201 **Tabelle 1: Angrenzende Rettungsdienstbereiche**

Lage	Angrenzender RDB
Nördlich	Biberach, Reutlingen
Östlich	Allgäu (Bayern)
Südlich	Schweiz
Westlich	Tuttlingen
Nordöstlich	Donau-Iller (Bayern)
Südöstlich	Allgäu (Bayern)
Südwestlich	Konstanz
Nordwestlich	Zollernalbkreis

202 (Stand: 22.11.2024)

203 Die bereichsübergreifende Zusammenarbeit ist in § 27f. RDG geregelt.

1.2 Bevölkerung/Einwohner

Der Rettungsdienstbereich umfasst das Gebiet der Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen.

Die Fläche des RDB beträgt 350,108 km² bei einer Bevölkerungszahl von 651.607 Einwohnern. Die durchschnittliche Bevölkerungsdichte beträgt 186 Einwohner pro km².

(Quelle: Statistisches Landesamt, Stand 31.12.2023).

Tabelle 2: Altersverteilung der Bevölkerung

Altersklasse	Einwohner	Anteil in %
Unter 15 Jahre	95.199	14,6
15 -18 Jahre	19.214	10,4
18 - 25 Jahre	48.335	
25 – 40 Jahre	121.746	18,7
41 - 65 Jahre	223.435	34,3
Über 65 Jahre	143.678	22,0
Insgesamt	651.607	100,0

Quelle: Statistisches Landesamt, Stand: 31.12.2023, geprüft 11.09.2025

Tabelle 3: Einflussfaktoren auf die Bevölkerungszahl

Einflussfaktoren	Anzahl
Berufseinpender über die Kreisgrenzen	74.710
Berufsauspendler über die Kreisgrenzen	78.761
Beherbergung im Reiseverkehr Ankünfte insgesamt	2.106.422
Beherbergung im Reiseverkehr Übernachtungen insgesamt	7.258.139
Studierende	12.127
Passagieraufkommen am Flughafen Friedrichshafen	299.000

Quelle: Statistisches Landesamt (Stand: 31.12.2023)

Tabelle 4: Pflegeeinrichtungen und sonstige für den Rettungsdienst relevante Einrichtungen

Jahr	Pflegeheime insgesamt	Verfügbare Plätze in Pflegeheimen insgesamt
2021	126	5.547
2023	124	5.499

Quelle: <https://www.statistik-bw.de/Gesundheit/AerzteEinrichtungen/> (Stand: 15.12.2023, geprüft 11.09.2025)

1.3 Besondere Gefahrenstellen

1.3.1 ÖFFENTLICHKEIT MIT BESONDEREN RISIKEN

Bodenseeschifffahrt

Der rege Linien-, Fähr- und Ausflugsverkehr auf dem Bodensee bedarf besonderer Beachtung. Die Schiffe können bis zu 1.200 Fahrgäste pro Schiff pro Tag aufweisen.

Flughafen Friedrichshafen

Für den Regionalflygafen Friedrichshafen besteht ein Gefahrenabwehrplan. Fluggäste selbst sowie die in der Ein- und Abflugschneise befindlichen Menschen auch im Bereich des Bodensees, sind davon betroffen. Saisonal bedingt erhöht sich das Flug- und Passagieraufkommen im Sommer mit ausgehenden Flügen in süd- und osteuropäische Urlaubsregionen, im Winter mit Flügen für Skitouristen im nahegelegenen Alpenraum. Das Passagieraufkommen wirkt sich auf den Rettungsdienstbereich nicht wesentlich aus.

Industriestandorte

Industrielle Ansiedlungen befinden sich hauptsächlich im Bereich des Schussentals zwischen Weingarten und Friedrichshafen. In Altmannshofen (Gde .Aichstetten) befindet sich ein Großtanklager für Kraftstoffe und Heizöl. Für dieses Lager wurde vom Landratsamt Ravensburg ein externer Gefahrenabwehrplan erstellt.

Messe Friedrichshafen

Die über das ganze Jahr stattfindenden Messen haben eine Gesamtbesucherzahl von etwa 550.000 Personen. An einzelnen Tagen kann es bis zu 20.000 Besuchern kommen.

Saisonale Effekte

Während der Ferienzeiten halten sich viele Touristen im RDB Bodensee-Oberschwaben auf. Dies gilt besonders für die Bereiche Allgäu, Donautal und Bodenseekreis. So drängen sich im Sommer Hunderte von Booten vor den Riedgebieten. Erwähnenswert ist auch das rege Vereinsleben mit zahlreichen großen Heimatfesten. Im Donautal ergeben sich besondere Risiken durch Gleitschirmflieger, die Benutzung des Donauradwanderweges durch Radfahrer sowie Wanderer und Kletterer im Bereich zwischen Beuren und Inzigkofen sowie zahlreiche begehbare Höhlen.

1.3.2 TOPOGRAPHISCHE GEFAHRENSTELLEN

Die oben beschriebenen Flüsse und Bäche sowie die vielen Seen und Weiher stellen aus Sicht des RDB Bodensee-Oberschwaben kein erhöhtes Sicherheitsrisiko dar. Allerdings besteht bei langanhaltendem heftigem Regen und vor allem bei gleichzeitiger starker Schneeschmelze die Gefahr von Überschwemmungen.

Die klimatische Lage des RDB Bodensee-Oberschwaben am Nordrand der Alpen führt vor allem im Frühjahr und Herbst zu ausgeprägten Föhnwetterlagen. Im Herbst und Winter gibt es andauernde Nebelperioden. Während dieser Zeit ist der Einsatz von Rettungshubschraubern nur begrenzt oder gar nicht möglich. Durch die Staulage am Alpenrand ist das Allgäu eine sehr schneereiche Region. Winterliche Straßenverhältnisse können in den Wintermonaten zum Teil erhebliche Probleme für den Rettungsdienst darstellen.

2 NOTFALLMEDIZINISCHE VERSORGUNGSSTRUKTUREN

2.1 Für die Notfallversorgung relevante Krankenhäuser im RDB

Die für die Notfallversorgung relevanten Krankenhäuser, welche sich im RDB Bodensee-Oberschwaben befinden sowie die jeweiligen Versorgungsschwerpunkte sind der Anlage 1 *Krankenhäuser innerhalb des RDB* beigefügt.

2.2 Für die Notfallversorgung relevante Krankenhäuser außerhalb des RDB

Die für die Notfallversorgung relevanten Krankenhäuser, welche sich außerhalb des RDB Bodensee-Oberschwaben befinden sowie die jeweiligen Versorgungsschwerpunkte sind der Anlage 2 *Krankenhäuser außerhalb des RDB* beigefügt.

2.3 Sonstige zur Versorgung geeignete Einrichtungen im RDB

Die Einrichtungen, welche ebenfalls zur Versorgung der Patienten im RDB Bodensee-Oberschwaben dienen, jedoch kein Krankenhaus im Sinne der Notfallversorgung darstellen, können der Anlage 3 *sonstige zur Versorgung geeignete Einrichtungen innerhalb des RDB* entnommen werden.

3 LEITSTELLEN

3.1 Träger und Standort der Integrierten Leitstelle

Lenkungs-, Koordinierungs- und Informationszentrum für den Rettungsdienst im gesamten RDB Bodensee-Oberschwaben ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Bodensee-Oberschwaben.

Die Integrierte Leitstelle ist für die Bevölkerung telefonisch über 112 erreichbar.

Die ILS Bodensee-Oberschwaben soll dem Bürger wegweisend sein. Ziel ist eine zielgerichtete und ressourcenschonende Lenkung von Hilfesuchenden und Patienten unter Einbeziehung aller zur Verfügung stehenden präklinischen Versorgungssystemen.

Um den Bürgern und den Einsatzkräften ein hohes Maß an Sicherheit und Hilfe gewähren zu können, werden die Notrufe nach internationalem Standard abgefragt. Auf die gezielte Ausbildung und eine gute Qualitätssicherung der Notrufabfrage wird besonderen Wert gelegt.

Tabelle 5: Angaben zur ILS Bodensee-Oberschwaben

Betreiber	DRK Bodensee-Oberschwaben gGmbH; Birkenweg 12; 88250 Weingarten
Betriebsräume	Weingarten, Friedrichshafen und Sigmaringen
Inbetriebnahme (Datum)	2018
Versorgungsgebiet	Landkreis Ravensburg, Landkreis Bodenseekreis, Landkreis Sigmaringen
Nachbarleitstellen	Reutlingen, Tuttlingen, Konstanz, Zollernalb, Biberach, Krumbach, Allgäu, St. Gallen, Vorarlberg

(Stand: 29.10.2024)

Für den Rettungsdienst wird eine Leitstelle betrieben, welche Betriebsräume in allen Landkreisen vorhält. Die Träger der Leitstelle haben hierzu gemeinsam mit den Kostenträgern des Rettungsdienstes eine Trägervereinbarung geschlossen. Insbesondere wird dort die Kostenaufteilung und die Besetzung der Standorte geregelt. Die Trägervereinbarung trat zum 01.01.2024 in Kraft und ist in Anlage 5 beigefügt.

3.2 Personal

Die personelle Besetzung der ILS Bodensee-Oberschwaben kann der Anlage 4 *Personal Leitstelle* entnommen werden.

3.3 Räumliche und Sachliche Ausstattung

Tabelle 6: Angaben zu Arbeitsplätzen in der ILS Bodensee-Oberschwaben

Bezeichnung	Anzahl	Bemerkungen
Standort Weingarten		
Vollausgestattete Einsatzleitplätze	14	Betriebsraum WGT
Systembetreuerplätze	9	Betriebsstandort WGT
Ausnahme-/Schulungsarbeitsplätze	4	Betriebsstandort WGT
Standort Friedrichshafen		
Vollausgestattete Einsatzplätze	10	Betriebsraum FN
Standort Sigmaringen		
Vollausgestattete Einsatzleitplätze	3	Betriebsraum SIG

(Stand: 08.10.2025)

3.4 Ausfall und Redundanz / Vernetzung

Zur Erreichung hoher Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit ist die Integrierte Leitstelle Bodensee-Oberschwaben ein georedundantes System an mehreren Standorten. Die technischen Einrichtungen sind im Ring vernetzt und so ausgelegt, dass jede Betriebsstätte ausfallen oder abgeschaltet werden kann und dabei der Betrieb hochverfügbar sichergestellt ist.

3.5 Technik

1. Hersteller Einsatzleitsystem: Vivasecur GmbH
2. Ggf. geplante Erneuerung des Einsatzleitsystems: keine geplante Erneuerung
3. Hersteller Funk-/Notrufabfrage: FREQUENTIS Deutschland GmbH
4. Ggf. geplante Erneuerung der Funk-/Notrufabfrage: wird derzeit erneuert
5. GIS im Einsatzleitsystem vorhanden?
☒ ja ☐ nein
6. Darstellung der Echtzeit-Position (z. B. Rescue-Track) als Subsystem vorhanden?
☒ ja ☐ nein
Wenn ja: Georeferenzierter, routingbasierter Einsatzmittelvorschlag unter Berücksichtigung von aktuellen Echtzeit-Positionen vorhanden?
☒ ja für bodengebundenen Rettungsdienst
☒ ja für Luftrettung
7. Elektronisches bzw. automatisiertes Lageführungssystem; Hersteller: -

3.5.1 ALARMIERUNG UND FUNKVERKEHR

Tabelle 7: POCSAG-Alarmierung

Netz	Swissphone Infrastruktur, Multimastersystem
Kanäle	Kanal 56 OB, Frequenz 173,14 MHz

(Stand: 11.02.2022 / geprüft 07.10.2025)

Tabelle 8: Analoger Funkverkehr

Primärkanal	RD Bodenseekreis 411 RD Sigmaringen 406 RD Ravensburg 405 FW Bodenseekreis 464 FW Sigmaringen 458 FW Ravensburg 466
Ausweichkanal	nicht vorhanden

(Stand: 11.02.2022 / geprüft 07.10.2025)

Tabelle 9: Digitaler Funkverkehr

Betriebsgruppen	RD FN 01 BG1 RD FN 02 BG1 RD FN 04 RS1 RD RV 01 BG1 RD RV 02 BG1 RD RV 04 RS1 RD SIG 01 BG1 RD SIG 02 BG2 RD SIG 04 RS1 FW FN BG FW RV BG FW SIG BG BS FN BG BS RV BG BS SIG BG BOS FN 01 BOS RV 01 BOS SIG 01 CBC Bodensee BOS1
------------------------	--

(Stand: 11.02.2022 / geprüft 07.10.2025)

3.5.2 NOTRUFFAX FÜR HÖR- UND SPRACHGESCHÄDIGTE PERSONEN

Die Voraussetzungen für die Entgegennahme von Notruffaxen unter der Nummer 112 sind gegeben. Seit September 2021 ist eine unverzügliche Kommunikation mit hör- und sprachgeschädigten Personen über die Nora-Notruf-App sichergestellt.

327 **3.6 Anzahl Telefonanrufe**

328 Im Jahr 2024 sind bei der ILS Bodensee-Oberschwaben 379.029 Anrufe eingegangen, wovon 32,30 %
329 der Anrufe auf die 112, 20,13 % der Anrufe auf die 19 222 und 47,57 % der Anrufe auf sonstige Leis-
330 tungen zurückzuführen sind.

331 **3.7 Leitstellenbezogene Indikatoren der SQR-BW**

332 Die Leitstellenbezogenen Indikatoren der SQR-BW können dem SQR-Portal (<https://portal.sqrbw.de>)
333 entnommen werden.

334 **4 NOTFALLRETTUNG MIT DEM RETTUNGSWAGEN IST-ZUSTAND**

335 **4.1 Ausstattung und Personal**

336 Hinsichtlich der personellen und sachlichen Ausstattung der RTW werden die Vorgaben des RDG und
337 die Beschlüsse des LARD eingehalten. Die Ausstattung der RTW muss den gesetzlichen Vorgaben zur
338 Einrichtung von derartigen Betriebsstätten entsprechen und die notwendigen Funktionsbereiche enthal-
339 ten.

340 **4.2 Standorte der Rettungswachen**

341 Die Standorte der Rettungswachen sowie die Anschriften sind in der Anlage 6 *Rettungswachen* beige-
342 fült. Darin enthalten sind ebenfalls Wachen, die ausschließlich Fahrzeuge des Krankentransports be-
343 reitstellen.

344 **4.3 Leistungsträger und Leistungserbringer**

345 **4.3.1 LEISTUNGSTRÄGER UND LEISTUNGSERBRINGER IN DER NOTFALL-**
346 **RETTUNG**

347 **Tabelle 10: Leistungsträger und Leistungserbringer in der Notfallrettung**

Name	Anschrift
DRK Rettungsdienst Bodensee-Oberschwaben gGmbH	Birkenweg 12, 88250 Weingarten
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V.	Hohenzollernstr. 6, 72488 Sigmaringen
DRF Stiftung Luftrettung gemeinnützige AG Station Friedrichshafen	Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen
JUH Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Pfannenstiel 31, 88214 Ravensburg
KAP Dr. Stöckle gGmbH Wangen (privater Unternehmer)	Friedrich-Ebert-Str. 9, 88239 Wangen
Malteser Hilfsdienst gemeinnützige GmbH Bezirksgeschäftsstelle Bodensee	Friedrichstraße 23, 78464 Konstanz
DLRG Landesverband Württemberg e.V. Bezirk Ravensburg	Henri-Dunant-Straße 27, 88214 Ravensburg
DLRG Landesverband Württemberg e.V. Bezirk Bodensee	Untereschstr. 13, 88046 Friedrichshafen

348 (Stand: 04.09.2025)

4.3.2 LEISTUNGSTRÄGER UND LEISTUNGSERBRINGER MIT SPEZIELL AUSGERÜSTETEN RETTUNGSMITTELN

Tabelle 11: Leistungsträger und Leistungserbringer mit speziellen ausgerüsteten Rettungsmitteln

Rettungsmittel	Träger	Standort (PLZ, Straße, Hausnummer)
Baby-NAW	DRK RD BOS	Birkenweg 12, 88250 Weingarten
Adipositas-RTW (Zusatzausrüstung für reguläre RTW)	DRK RD BOS DRK KV SIG JUH KAP Wangen	Birkenweg 12, 88250 Weingarten Hohenzollernstr. 6, 72488 Sigmaringen Pfannenstiel 31, 88214 Ravensburg Friedrich-Ebert-Str. 9, 88239 Wangen

(Stand: 22.11.2024)

4.4 Einsatzaufkommen

4.4.1 RETTUNGSWAGEN

Die Basisstatistiken der SQR-BW für die Rettungswagen können dem SQR-Portal (<https://portal.sgrbw.de>) entnommen werden.

4.4.2 SPEZIELLE RETTUNGSMITTEL

Tabelle 12: Übersicht Einsatzaufkommen Spezialrettungsmittel

Rettungsmittel	Anzahl Einsätze 2023	Anzahl Einsätze 2024	Anzahl Anforderung durch andere RDB
Baby-NAW	80	76	22
Adipositas-RTW	147	224	12

(Stand: 01.01.2025)

4.5 Fahrzeitenanalyse für Rettungsdienstfahrzeuge

Die Indikatoren Fahrzeit RTW können dem SQR-Portal (<https://portal.sgrbw.de>) entnommen werden.

4.6 Bedarfsgerechte Vorhaltung und Dienstplanzeiten

Die Vorhaltezeiten der RTW im RDB Bodensee-Oberschwaben sind in der Anlage 7 *Vorhaltezeiten RTW* beigefügt.

5 NOTÄRZTLICHE VERSORGUNG IST-ZUSTAND

Der Bereichsausschuss ist verantwortlich für die organisatorischen Regelungen des Notarztdienstes. Hierzu zählen die Umsetzung der Regelungen des RDG, des Rettungsdienstplans mit den jeweiligen Ausführungsbestimmungen sowie die Umsetzung der Vorgaben zur Qualitätssicherung. Der Bereichsausschuss macht verbindliche Vorgaben für den Notarztdienst.

5.1 Ausstattung und Personal

Die ärztliche Besetzung der Notarztsysteme ist gesetzliche Aufgabe der Krankenhäuser. Zu diesem Zweck sind diese vom Bereichsausschuss beauftragt.

5.2 Notarztstandorte und Leistungsträger

Die Notarztstandorte, die einsatztaktische Reichweite sowie die Leistungsträger können der Anlage 8 *Notarztstandorte und Leistungsträger* entnommen werden. Die Standorte des Notarztes sollen ein unverzügliches Ausrücken sichern. Die möglichen Aufenthaltsorte des Notarztdienstes sind: im Krankenhaus /Unterkunft in oder bei einer Rettungswache. Ein Ausrücken des kompletten NEF innerhalb der vorgegebenen Frist (90 Sekunden) muss möglich sein. Notarzt und Notfallsanitäter stellen eine einsatztaktische Einheit dar und halten sich in räumlicher Nähe zum Fahrzeug auf.

5.3 Unterstützende Notarztsysteme

Am Standort Altshausen steht ein selbstfahrender Notarzt grundsätzlich rund um die Uhr zur Verfügung. Die tatsächliche Verfügbarkeit wird der Integrierten Leitstelle jeweils aktuell mitgeteilt.

5.4 Fahrzeitenanalyse für notarztbesetzte Rettungsmittel

Die Indikatoren Fahrzeit Notarzt können dem SQR-Portal (<https://portal.sqrbw.de>) entnommen werden.

5.5 Bedarfsgerechte Vorhaltung

Die Vorhaltezeiten notärztliche Versorgung und die Vorhaltezeiten NEF sind der Anlage 9 *Vorhaltezeiten Notarzt* und der Anlage 10 *Vorhaltezeiten NEF* beigefügt.

393
394

395

396 (Stand: 01.03.2025)

397



399

7 ZIELERREICHUNGSGRAD HILFSFRIST

Tabelle 15b: Erreichungsgrad der 12-Minuten-Frist (in Prozent)

2022	2023	2024	Veränderung 2024 2023 ggü.
84,5%	84,3%	83,7%	-0,6%

(Stand: 03.03.2025)

8 KOOPERATIONEN

8.1 Kooperationen mit anderen Stellen nach § 3 Abs. 2 RDG

Alle Organisationen, welche im Rettungsdienst beteiligt sind, sind Leistungsträger nach § 3 Abs. 1 RDG. Ausnahme hiervon ist KAP Dr. Stöckle gGmbH in Wangen (Bestandsschutz).

8.2 Sonstige Vereinbarungen

Der RDB Bodensee-Oberschwaben hat keine sonstigen Vereinbarungen getroffen, da die Regelungen zu bereichsübergreifender Hilfeleistung in § 27 RDG festgelegt sind.

9 BERG- UND WASSERRETTUNG

Es gelten die vom LARD beschlossenen Konzeptionen über die Durchführung des Berg- bzw. Wasserrettungsdienstes in Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung. Eine Mitwirkung im Rettungsdienst erfolgt im Rahmen der ehrenamtlich bestehenden Möglichkeiten.

Über die Aufgabenwahrnehmung bei der Wasser- und Seenotrettung am Bodensee besteht die gemeinsame Konzeption des Ministeriums für Arbeit und Soziales und des Innenministeriums, in Abstimmung mit den DLRG Landesverbänden Baden und Württemberg.

9.1 Bergrettungsdienst

Die Leistungsträger, Einsatz- und Versorgungsgebiete, die Standorte sowie die Ausstattungen können der Anlage 11 *Bergrettungsdienst* entnommen werden.

9.2 Wasserrettungsdienst

Die Aufgabe des Wasser-Rettungsdienstes besteht darin Menschen, die sich in einer Lebens- oder Gesundheitsgefahr im, am oder auf dem Wasser befinden zu retten und ihnen notfallmedizinische Hilfe zu leisten, sie transportfähig zu machen und zu einem Übergabepunkt für den bodengebundenen oder den Luftrettungsdienst zu bringen.

Hierzu können Rettungsschwimmer, Einsatztaucher, Strömungsretter, sowie Bootsführer mit der Fachausbildung Wasserrettungsdienst und situationsbedingt weitere Kräfte eingesetzt werden. Der Einsatz des Wasser-Rettungsdienstes erfolgt bei entsprechender Notfallmeldung zeitgleich mit dem boden- oder luftgebundenen Rettungsdienst und der Feuerwehr, so dass ein therapiefreies Intervall möglichst klein gehalten wird.

Zu den Aufgaben des Wasser-Rettungsdienstes gehören insbesondere folgende Unfallarten:

- Ertrinkungsunfälle
- Eisunfälle
- Unfälle auf dem Eis
- Boots- und Schiffsunfälle
- Tauchunfälle

- 437 • Fahrzeugunfälle mit eingeschlossenen Personen, auch unter Wasser
- 438 • Massenanfall von Verletzten und Erkrankten (MANV) auf Wasserflächen und Schifffahrtswegen

439 Bei jedem rettungsdienstlichen Notfall, somit auch bei Notfallpatienten auf, an und in Gewässern, muss
440 spätestens nach 12 Minuten ein geeignetes bodengebundenes Rettungsmittel an der der Unfallstelle
441 nächstgelegenen Straße eintreffen. Bei Notfallpatienten in, an und auf Gewässern ist ein schnellstmög-
442 liches Eintreffen einer Einheit des Wasser-Rettungsdienstes am Notfallort anzustreben.

443 Daher ist bei jedem Notrufeingang, der einen Unfall mit Wassergefahren vermuten lässt, immer eine
444 Einheit des Wasser-Rettungsdienstes mindestens der Stufe 1 zeitgleich mit dem Rettungsdienst und
445 der Feuerwehr zu alarmieren.

446 Gleiches gilt grundsätzlich für die Feuerwehr. Sie führt dann gegebenenfalls bis zum Eintreffen einer
447 Einheit des Wasser-Rettungsdienstes die notwendigen Erst-Einsatzmaßnahmen im Sinne § 2 Abs. 1
448 FwG durch. Sofern bei einem Notfall davon auszugehen ist, dass technische Hilfe zur Rettung der Per-
449 son erforderlich ist, ist die örtlich zuständige Feuerwehr immer zu alarmieren.

450 Im Sinne schneller Hilfe bei einem lebensbedrohlichen Zustand des Patienten oder bei der Gefahr
451 schwerwiegender gesundheitlicher Schäden, ist eine schnellstmögliche Eintreffzeit am Notfallort anzu-
452 streben.

453 Aufgrund der unterschiedlichen örtlichen Verfügbarkeit von DLRG und Feuerwehr ist ein zweistufiges
454 Konzept vorgesehen:

- 455 • Stufe 1: Erstmaßnahmen zur Menschenrettung und Lagestabilisierung

456 Die Einsatzmaßnahmen der Stufe 1 beschränken sich auf die technische Hilfe, die erforderlich
457 ist, damit die Einsatzkräfte des bodengebundenen Rettungsdienstes zum Notfallpatienten vor-
458 gehen können oder dieser mit Bootsunterstützung an Land verbracht werden kann. Die Einsatz-
459 maßnahmen der Stufe 1 schließen nicht die notwendige Einsatzfähigkeit ein, die ein Einsatz
460 unter schwierigen Witterungs- und Wasserführungsbedingungen erforderlich macht.

461 Im Interesse der Sicherheit der Menschen ist sicherzustellen, dass möglichst schnell qualifi-
462 zierte Einsatzkräfte an der Einsatzstelle eintreffen. Bei einem rettungsdienstlichen Einsatz in,
463 an und auf Gewässern sind daher neben dem bodengebundenen Rettungsdienst immer eine
464 Einheit des Wasser-Rettungsdienstes (mindestens der Stufe 1) und die örtlich zuständige Ge-
465 meindefeuerwehr zu alarmieren.

466 In der Mehrzahl der Gemeinden ist davon auszugehen, dass die Gemeindefeuerwehr innerhalb
467 der vorgegebenen rettungsdienstlichen Hilfsfrist in mindestens Gruppenstärke an der Einsatz-
468 stelle eingetroffen sein wird. Sofern eine Bereitschaftsgruppe der DLRG verfügbar ist, soll ein
469 schnellstmögliches Eintreffen gewährleistet werden.

- 470 • Stufe 2: Einsatz mit umfassenden Einsatzmaßnahmen

471 In der Einsatzphase der Stufe 2 sind alle Einsatzmaßnahmen durchzuführen, die zur umfassen-
472 den technischen und rettungsdienstlichen Versorgung und unter schwierigen Witterungs- und
473 Wasserführungsbedingungen erforderlich sind. Für die Stufe 2 ist keine Hilfsfrist festgelegt, da
474 hierfür Eintreffzeiten von über 30 Minuten akzeptabel sind. Die Festlegung geeigneter Standorte
475 erfolgt aufgrund einer kreisweiten und kreisübergreifenden Gefahrenabwehrplanung. Die Ein-
476 heiten zur Durchführung der Stufe 2 werden bei besonderen Lagen von der integrierten Leit-
477 stelle alarmiert.

478 Die Bedarfsplanung für den RDB Bodensee-Oberschwaben können der Anlage 12 *Wasserrettungs-*
479 *dienst* entnommen werden.

480

10 BESONDERE VERSORGUNGSLAGEN

10.1 Leitende Notärztinnen und Notärzte

Der LNA übernimmt die medizinische Leitung von nachfolgend beschriebenen Einsätzen:

- Bei Einsätzen mit drei oder mehr arztbesetzten Rettungsmitteln oder bei denen mit mehr als zehn zu versorgenden Patienten zu rechnen ist.
- Bei Einsätzen mit schwer zugänglichen Patienten, bei denen eine verzögerte Rettung erwartet wird.
- Bei Unfällen mit Gefahrgut und noch ungeklärter Lage.
- Bei Brandeinsätzen in Häusern mit vermissten Personen.
- Auf Anforderung von Leitstelle, OrgL, Notarzt, Polizei und Feuerwehr oder auf Initiative des LNA selbst.

Die ILS Bodensee-Oberschwaben ist für die Alarmierung verantwortlich. Diese erfolgt nach den Vorgaben der örtlichen Alarm- und Ausrückeordnung.

Die LNA werden vom Regierungspräsidenten bzw. der Regierungspräsidentin bestellt. Die primäre Einsatzorganisation folgt geografisch zugeordneten Einsatzgebieten. Je Landkreis wurde eine LNA-Gruppe mit landkreisbezogenem primärem Einsatzgebiet definiert. Jede LNA-Gruppe bestimmt einen Dienstgruppenleiter als Sprecher.

Vorschläge für die Bestellung zum LNA können von den Sprechern der LNA-Gruppe gemacht werden. Nach Prüfung der Voraussetzungen schlägt dieser dem Bereichsausschuss die Bestellung vor. Nach Zustimmung durch den Bereichsausschuss wird die Geschäftsstelle des Bereichsausschusses die formale Abwicklung der Berufung durch den Regierungspräsidenten abwickeln.

Die LNA erhalten ihre persönliche Schutzausrüstung und Ausstattung über die Sprecher der jeweiligen LNA-Gruppe, welcher die Ausrüstungsteile bei der Geschäftsstelle des Bereichsausschusses anfordert. Von dort werden die Beschaffung und die Übergabe organisiert.

In der Anlage 13 *Leitender Notarzt* sind die Personen, welche gemäß dem Rettungsdienstplan bestellt wurden, hinterlegt. Diese stellen die Versorgung nach § 22 RDG sicher.

10.2 Organisatorische Leiter Rettungsdienst

Im Rettungsdienstbereich Bodensee-Oberschwaben werden gleichzeitig insgesamt 4 OrgL dienstbereit vorgehalten, davon 1 im Landkreis Sigmaringen und 3 kreisübergreifend in den Landkreisen Ravensburg und Bodenseekreis (siehe Beschlüsse der Bereichsausschüsse Bodenseekreis vom 01.12.2011 und Ravensburg vom 08.10.2012).

Weitere regionale Unterteilungen oder eine georeferenzierte Alarmierung sind möglich, sofern sie zwischen den durchführenden Organisationen vereinbart werden und die Integrierte Leitstelle Bodensee-Oberschwaben darüber informiert wird.

Mit der Durchführung des OrgL-Dienstes werden beauftragt:

- in den Landkreisen Bodenseekreis und Ravensburg:
 - DRK Rettungsdienst Bodensee-Oberschwaben gGmbH (2,4 OrgL) und
 - Johanniter Unfallhilfe e.V., Regionalverband Oberschwaben/Bodensee (0,6 OrgL)
- im Landkreis Sigmaringen:
 - DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. (0,7 OrgL) und
 - Malteser Hilfsdienst gemeinnützige GmbH (0,3 OrgL)

Zur Sicherstellung der Verfügbarkeit des OrgL-Dienstes treffen die beauftragten Organisationen Vereinbarungen und erstellen Dienstpläne oder gemeinsame Konzepte für die Einsatzbereiche. Die Konzepte werden dem Bereichsplan nachrichtlich als Anlage beigelegt. Die OrgL-Gruppen bestimmen Dienstgruppenleiter als Sprecher.

Vorschläge für die Benennung zum / zur OrgL werden von den beauftragten Organisationen bei der Geschäftsstelle eingereicht. Nach Prüfung der Voraussetzungen durch die Geschäftsstelle entscheidet der Bereichsausschuss über die Benennung durch Beschluss. Dem Beschluss folgend führt die Geschäftsstelle die formale Abwicklung der Benennung durch. Die Benennung erfolgt für unbestimmte Zeit für den gesamten Rettungsdienstbereich Bodensee-Oberschwaben. Sie kann von der entsendenden Hilfsorganisation jederzeit widerrufen werden. Widerrufe bedürfen der Bestätigung durch den Bereichsausschuss und werden wie die Benennung formal durch die Geschäftsstelle abgewickelt. Personen, die als OrgL benannt wurden, sind in der Anlage 14 Organisatorischer Leiter verzeichnet. Regionale Einschränkungen früherer Benennungen sind aufgehoben.

10.3 ManV

Es gilt die Konzeption des Innenministeriums für die Einsatzplanung und Bewältigung eines Massenanfalls von Verletzten (ManV-Konzept), welche durch die Landkreise zu konkretisieren sind. Die aktuell gültigen ManV-Konzepte der jeweiligen Landkreise liegen der Geschäftsstelle vor.

- LK Ravensburg: 01/2025
- LK Bodenseekreis: 02/2019
- LK Sigmaringen: 06/2011

10.4 Verstärkung des Rettungsdienstes bei besonderen Schadenslagen

Nachfolgende Organisationen oder Stellen werden bei besonderen Schadenslagen zusätzlich zum Rettungsdienst hinzugezogen.

Feuerwehr

Basis sind die landesrechtlichen Regelungen im Rettungsdienst- und Feuerwehrgesetz. Die operative, einsatzbezogene Zusammenarbeit erfolgt im Rahmen der örtlichen Einsatzleitung mit dem verantwortlichen Kommandanten der Feuerwehr und der jeweiligen Einsatzleitung des Rettungsdienstes (ILS oder bei größeren Einsatzlagen OrgL).

Übergeordnet wird die strategische Zusammenarbeit in den Gremien mit gegenseitiger Beteiligung sichergestellt.

Polizei

Die Polizei ist durch eine reservierte Verbindung mit der ILS Bodensee-Oberschwaben verbunden. Nach Absprache kann eine Führungskraft der ILS in das FLZ der Polizei gesandt werden.

Katastrophenschutz

Der Katastrophenschutz im Bereich Sanitätsdienst und Betreuung wird im Wesentlichen von den Hilfsorganisationen getragen, die auch den Rettungsdienst betreiben. Insofern ist die Kommunikation jederzeit gewährleistet. Die Hilfsorganisationen stellen darüber hinaus die Fachberater für den Katastrophenschutz.

Technisches Hilfswerk

Die Zusammenarbeit bezieht sich auf spezielle Einsatzlagen. Die Alarmierung des THW ist durch die ILS Bodensee-Oberschwaben über Telefon und über Funkmeldeempfänger jederzeit möglich.

Bundeswehr

Aktive Einheiten der Bundeswehr sind im Landkreis Bodenseekreis und Ravensburg nicht vorhanden. Als Ausfall-Reserve für die zivilen Rettungshubschrauber und bei einem Massenanfall von Verletzten

566 kann durch die ILS Bodensee-Oberschwaben eine Anforderung der SAR-Hubschrauber der Bundes-
567 wehr erfolgen.

568 Wird bei Eintritt einer Katastrophe der Katastrophenfall ausgerufen, geschieht dies durch die Landrats-
569 ämter der jeweils betroffenen Landkreise. Im Versorgungsgebiet des RDB Bodensee-Oberschwaben
570 sind dies die Landkreise Ravensburg, Bodenseekreis und Sigmaringen. In den zuständigen Verwal-
571 tungsstäben der LRÄ befinden sich 2 ZMK die bei Bedarf den Kontakt zu den Streitkräften herstellen.
572 Der Einsatz der Streitkräfte wird dann über die ZMK mit den LRÄ geregelt.

573 **Psychosoziale Notfallversorgung**

574 Unterschiedliche Hilfsorganisationen, Rettungsdienste und die Kirchen halten Teams zur Psychosozia-
575 len Notfallversorgung (PSNV) vor. Es bestehen Dienste zur psychosozialen Versorgung von Betroffe-
576 nen (PSNV-B) und Einsatzkräften (PSNV-E), die über die ILS Bodensee-Oberschwaben alarmiert wer-
577 den können.

578 **10.5 Festlegung für zusätzliche Rettungsmittel bei vorhersehbaren Ereig-** 579 **nissen oder besonderen Gefahrenlagen**

580 Diese Festlegung obliegt der Genehmigungsbehörde der jeweiligen Veranstaltung.

11 KRANKENTRANSPORT (NACHRICHTLICH)

Die vorgesehenen Betriebszeiten im Krankentransport lassen eine bedarfsgerechte Versorgung erwarten. Die Disposition und Leistungserbringung soll unter Berücksichtigung folgender Maßgaben erfolgen:

- Fristgerechte Erfüllung bei zeitlich planbaren Fahrten
- Regelmäßig keine Überschreitung der Wartezeit von mehr als 1 Stunde.

Sofern in angemessener Zeit kein KTW zur Verfügung steht und deshalb im Einzelfall ein RTW zum Einsatz kommt, wird der Vorrang der Notfallrettung beachtet (vgl. Rettungsdienstplan).

Tabelle 14: Leistungserbringer Krankentransport

Organisation	Anschrift	Anzahl	Genehmigungsdauer
DRK KV Sigmaringen e.V.	Hohenzollernstr. 6; 72488 Sigmaringen	17	14.07.2028
DRK RD BOS gGmbH	Birkenweg 12; 88250 Weingarten	68	13.07.2026
JUH Regionalverbund Oberschwaben/Bodensee	Pfannenstiel 31; 88214 Ravensburg	8	18.03.2028
JUH Regionalverbund Oberschwaben/Bodensee	Schnetzenhauserstraße 2; 88048 Friedrichshafen	6	15.05.2027
Malteser Hilfsdienst gGmbH, Bezirksgeschäfts- stelle Bodensee	Zum Degenhardt 23; 88662 Überlingen	1	29.06.2029
Malteser Hilfsdienst gGmbH, Bezirksgeschäfts- stelle Bodensee	Ettishofer Str. 3; 88250 Weingarten und Hasengärtlestr. 48/1; 88326 Aulendorf	5	12.10.2026
Malteser Hilfsdienst gGmbH, Bezirksgeschäfts- stelle Bodensee	Allee 9; 72488 Sigmaringen	6	03.06.2028
KAP - Dr. Stöckle - gGmbH	Friedrich-Ebert-Straße 9; 88239 Wangen im Allgäu	2	28.08.2026
Rolls-Royce Power Sys- tems AG	Maybachstraße 16; 88045 Friedrichshafen	2	13.06.2026
ZF Friedrichshafen AG	Graf-von-Soden-Platz 1; 88046 Friedrichshafen	2	14.01.2027
Airbus Defence & Space GmbH	Claude-Dornier-Straße; 88090 Immenstaad	2	25.02.2026

(Stand: 10.09.2025)

Die Vorhaltezeiten KTW können der Anlage 15 *Vorhaltezeiten KTW* entnommen werden.

12 HELFER-VOR-ORT-SYSTEME (NACHRICHTLICH)

Helfer vor Ort können von der Leitstelle zum Einsatz gebracht werden, um das therapiefreie Intervall zu verkürzen oder die Kräfte des Rettungsdienstes zu unterstützen. Die Helfer-Vor-Ort-Systeme gemäß §23 RDG sind in der Anlage 16 *HvO-Systeme* hinterlegt.

13 BEWERTUNG UND MAßNAHMEN

Die Bewertungen und Maßnahmen zur Hilfsfrist können der Anlage 17 *Bewertung und Maßnahmen Hilfsfrist* entnommen werden.

ANLAGE 1: KRANKENHÄUSER INNERHALB DES RDB

Klinik	Anschrift	Traumazentrum (überregional)	Traumazentrum (regional)	Traumazentrum (lokal)	Schlaganfalleinheit (überreg.)	Schlaganfalleinheit (regional)	Schlaganfalleinheit (lokal)	Intensivstation/Intensivbetten	Computertomographie	24-Stunden-PCI (Herzkath.pl.)	Neuro-Trauma	Neuro-Radiologie	Augenklinik	Chirurgie	Gynäkologie/Geburtshilfe	HNO	Innere Medizin	Kinderheilkunde	Neurochirurgie	Neurologie	Nuklearmedizin	Orthopädie	Psychiatrie Erw.	Psychiatrie Kind	Urologie	Zahnmedizin	Hubschrauberlandeplätze
Helios Spital Überlingen	Härlenweg 1; 88662 Überlingen	X	✓	X	X	X	X	✓	✓	X	X	✓	X	✓	X	X	✓	X	X	X	X	✓	X	X	✓	X	✓
Klinikum Friedrichshafen	Röntgenstr. 2; 88048 Friedrichshafen	X	✓	X	X	✓	X	✓	X	✓	X	✓	X	✓	✓	X	✓	✓	X	✓	X	✓	X	X	✓	X	✓
Klinik Tett nang	Emil-Münch-Str. 16; 88069 Tett nang	X	X	✓	X	✓	X	✓	✓	X	X	X	X	✓	✓	✓	✓	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	✓
OSK Klinikum Westallgäu Wangen	Am Engelberg 29; 88239 Wangen im Allgäu	X	✓	X	X	X	X	✓	✓	X	X	X	X	✓	✓	✓	✓	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	✓
OSK Krankenhaus St. Elisabeth Ravensburg	Elisabethenstr. 15; 88212 Ravensburg	✓	X	X	✓	X	X	✓	✓	✓	✓	✓	X	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	✓	X	✓
SRH Kliniken Sigmaringen	Hohenzollernstr. 40; 72488 Sigmaringen	X	✓	X	X	✓	X	✓	✓	✓	X	X	X	✓	✓	✓	✓	X	X	✓	✓	✓	✓	X	✓	X	✓
Waldburg-Zeil-Kliniken Fachkliniken Wangen	Am Vogelherd 14; 88239 Wangen im Allgäu	X	✓	X	X	✓	X	✓	✓	✓	X	X	X	✓	X	X	✓	X	X	✓	X	X	X	✓	X	X	X
ZfP Weissenau	Weingartshofer Str. 2, 88214 Ravensburg	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	✓	X	X	X

Stand: 23.10.2025

ANLAGE 2: KRANKENHÄUSER AUßERHALB DES RDB

Klinik	Anschrift	Traumazentrum (überregional)	Traumazentrum (regional)	Traumazentrum (lokal)	Schlaganfallereinheit (überreg.)	Schlaganfallereinheit (regional)	Schlaganfallereinheit (lokal)	Intensivstation/Intensivbetten	Computertomographie	24-Stunden-PCI (Herzkath.pl.)	Neuro-Trauma	Neuro-Radiologie	Augenkl.	Chirurgie	Gynäkologie/Geburtshilfe	HNO	Innere Medizin	Kinderheilkunde	Neurochirurgie	Neurologie	Nuklearmedizin	Orthopädie	Psychiatrie Erw.	Psychiatrie Kind	Urologie	Zahnmedizin
Albkl. Münsingen	Lautertalstr. 47; 72725 Münsingen	X	X	X	X	X	X	✓	✓	X	X	X	X	✓	✓	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Asklepios Klinik Lindau	Friedrichshafener Str. 82; 88131 Lindau	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	X	✓	✓	✓	✓	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen-Engen	Virchowstr. 10; 78224 Singen	X	✓	X	X	X	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	✓	✓	✓	X
Herz-Zentrum Bodensee	Luisenstr. 9 a; 78462 Konstanz	X	X	X	X	X	X	✓	✓	✓	X	X	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Klinik Immenstadt	Im Stillen 3; 87509 Immenstadt im Allgäu	X	✓	X	X	✓	X	✓	✓	✓	✓	X	X	✓	✓	✓	✓	X	X	✓	X	✓	X	✓	X	X
Kliniken Schmieder Allensbach	Zum Tafelholz 8; 78476 Allensbach	X	X	X	X	X	X	✓	✓	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	✓	X	✓	✓	X	X	X
Klinikum am Steinenberg	Steinenbergstr. 31; 72764 Reutlingen	X	✓	X	X	✓	X	✓	✓	✓	✓	X	X	✓	✓	✓	✓	X	✓	✓	X	X	X	✓	X	X
Klinikum Kempten	Robert-Weixler-Straße 50; 87439 Kempten	✓	X	X	X	✓	X	✓	✓	✓	✓	✓	X	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	✓	X	X	✓	X
Klinikum Konstanz	Luisenstr. 7; 78462 Konstanz	X	✓	X	X	X	✓	✓	✓	✓	✓	X	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	✓	✓	X	X	✓	X
Klinikum Landkreis Tuttlingen; Gesundheitszentrum Tuttlingen	Zeppelinstr. 21; 78531 Tuttlingen	X	✓	X	X	X	✓	✓	✓	✓	X	X	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
Klinikum Memmingen	Bismarckstraße 23; 87700 Memmingen	X	✓	X	X	✓	X	✓	✓	✓	X	X	X	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X
Krankenhaus Stockach	Am Stadtgarten 10; 78333 Stockach	X	X	X	X	X	X	✓	✓	X	X	X	X	✓	X	X	✓	X	✓	X	X	X	X	X	X	X
Kreisklinik Ottobeuren	Memmingerstr. 31; 87724 Ottobeuren	X	X	X	X	✓	X	X	✓	X	X	X	✓	✓	X	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Nova Clinic Biberach	Eichendorffweg 5; 88400 Biberach	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
SANA Klinik Biberach	Marie-Curie-Str. 4; 88400 Biberach	X	✓	X	✓	X	X	✓	✓	✓	X	X	X	✓	✓	✓	✓	X	✓	✓	X	✓	X	X	✓	X
Zollernalbklinikum Albstadt-Ebingen	Friedrichstr. 39; 72458 Albstadt-Ebingen	X	✓	X	X	X	X	✓	✓	✓	X	X	X	✓	X	X	✓	X	X	X	X	X	✓	X	X	X
Zollernalbklinikum Balingen	Tübinger Str. 30; 72336 Balingen	X	X	X	X	X	✓	✓	✓	✓	X	X	X	✓	✓	X	✓	X	X	X	X	✓	X	X	X	X

Stand: 16.09.2025

ANLAGE 3: SONSTIGE ZUR VERSORGUNG GEEIGNETE EINRICHTUNGEN INNERHALB DES RDB

Klinik	Anschrift	Traumazentrum (überregional)	Traumazentrum (regional)	Traumazentrum (lokal)	Schlaganfallereinheit (überreg.)	Schlaganfallereinheit (regional)	Schlaganfallereinheit (lokal)	Intensivstation/Intensivbetten	Computertomographie	24-Stunden-PCI (Herzkath.p.l.)	Neuro-Trauma	Neuro-Radiologie	Augenkl.inkl.	Chirurgie	Gynäkologie/Geburtshilfe	HNO	Innere Medizin	Kinderheilkunde	Neurochirurgie	Neurologie	Nuklearmedizin	Orthopädie	Psychiatrie Erw.	Psychiatrie Kind	Urologie	Zahnmedizin
Akutklinik Urbachtal Bad Waldsee	Badstraße 28; 88339 Bad Waldsee	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X
Birkle-Klinik Überlingen	Obere St.-Leonhardstr. 55; 88662 Überlingen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
Klinik am schönen Moos Bad Saulgau	Am schönen Moos 7; 88348 Bad Saulgau	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X
Klinik im Hofgarten Bad Waldsee	Am Hofgarten 1; 88339 Bad Waldsee	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
Kurpark-Klinik Überlingen	Gällerstr. 10; 88662 Überlingen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Marienberg Fachkrankenhaus für Kinder- und Jugendpsychiatrie Gammertingen	Burghaldenstr. 12; 72501 Gammertingen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X
Rehabilitationsklinik Bad Wurzach	Karl-Wilhelm-Heck-Str. 6; 88410 Bad Wurzach	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
Rehaklinik Maximilianbad Bad Waldsee	Maximilianstr. 13; 88339 Bad Waldsee	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	✓	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
Rehaklinik Übertur Isny	Bolsternang; 88316 Isny im Allgäu	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
Schussental-Klinik Aulendorf	Safranmoosstr. 5; 88326 Aulendorf	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
SINOVA Kliniken für Psychosomatische Medizin Friedrichshafen	Röntgenstr. 8; 88048 Friedrichshafen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	✓	✓	X	X
St. Lukas-Klinik Meckenbeuren	Siggenweilerstr. 11; 88074 Meckenbeuren	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	X	✓	✓	X	X
Waldburg-Zeil-Kliniken Rehabilitationsklinik Saulgau	Siebenkreuzerweg 18; 88348 Bad Saulgau	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
Waldburg-Zeil-Kliniken Argentalklinik Isny	Dengeltshofen 1; 88316 Isny im Allgäu	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
Waldburg-Zeil-Kliniken Klinik Schwabenland Fachklinik Isny	Waldburgallee 5; 88316 Isny im Allgäu	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Waldburg-Zeil-Kliniken Parksanatorium Aulendorf	Schussenrieder Str. 5; 88326 Aulendorf	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	✓	X
Wendelstein Klinik Gammertingen	Reutlinger Str. 20; 72501 Gammertingen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
ZfP Südwürttemberg Wangen	Am Engelberg 39; 88239 Wangen im Allgäu	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X
ZfP Südwürttemberg Weissenau	Weingartshofer Str. 2; 88214 Ravensburg	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	✓	✓	X	X	X

Stand: 16.09.2025

ANLAGE 4: PERSONAL LEITSTELLE

Mo-Fr		6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5
Dispo	1	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
Dispo	2	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
Dispo	3	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
Dispo/SF	4	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
NSB (T/N)	5	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
NSB (F/S/N)	6	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
NSB (T1/T2)	7		T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
NSB (T3/T4)	8			T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
NSB (T5)	9								T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
KTP	10	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
KTP	11				T	T	T	T	T	T	T	T													
BeraSys		7	8	9	11	11	11	10	10	10	10	10	10	10	9	9	8	7	6	5	5	5	5	5	5
BeraSys ./.		0	0	0	-1	-1	-1	0	1	1	1	1	0	0	1	1	2	2	1	0	0	0	0	0	0
B-T		7	8	9	10	10	10	10	11	11	11	11	10	10	10	10	10	9	7	5	5	5	5	5	5
B-T+B		7	8	9	10	10	10	10	11	11	11	11	10	10	10	10	10	9	7	5	5	5	5	5	5
Sa		6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5
Dispo	1	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
Dispo	2	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
Dispo	3	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
Dispo/SF	4	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
NSB (T/N)	5	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
NSB (F/S/N)	6	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
NSB (T1/T2)	7		T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
NSB (T3/T4)	8			T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
NSB (T5)	9								T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
KTP	10	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
BeraSys		6	7	9	9	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	9	6	6	6	6	6	6
BeraSys ./.		1	1	0	0	-1	-1	-1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-1	-2	-1	-1	-1	-1	-1	-1
B-T	B-T	7	8	9	9	9	9	9	10	10	10	10	10	10	10	10	10	9	7	5	5	5	5	5	5
B-T+B	B-T+B	7	8	9	9	9	9	9	10	10	10	10	10	10	10	10	10	9	7	5	5	5	5	5	5
So		6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5
Dispo	1	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
Dispo	2	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
Dispo	3	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
Dispo/SF	4	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
NSB (T/N)	5	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
NSB (F/S/N)	6	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
NSB (T1/T2)	7			T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
KTP	8	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T						
BeraSys		6	6	8	9	9	9	9	9	8	8	8	8	8	8	8	7	6	6	5	5	5	5	5	5
BeraSys ./.		1	1	0	-1	-1	-1	-1	-1	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0
B-T	B-T	7	7	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	7	7	5	5	5	5	5	5	5
B-T+B	B-T+B	7	7	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	7	7	5	5	5	5	5	5	5

Stand 03.09.2025

ANLAGE 5: TRÄGERVEREINBARUNG LEITSTELLE

1

Der **Bodenseekreis**,
vertreten durch Herrn Landrat Luca Wilhelm Prayon

der **Landkreis Ravensburg**,
vertreten durch Herrn Landrat Harald Sievers

der **Landkreis Sigmaringen**,
vertreten durch Frau Landrätin Stefanie Bürkle

und die

DRK-Rettungsdienst Bodensee-Oberschwaben gGmbH,
vertreten durch Herrn Geschäftsführer Volker Geier

schließen folgende

**Vereinbarung
über den Betrieb und die Finanzierung der
Integrierten Leitstelle Bodensee-Oberschwaben**

2

Vorbemerkung:

Der Bodenseekreis sowie die Landkreise Ravensburg und Sigmaringen bilden seit 18.02.2014 einen Rettungsdienstbereich. Aus dem Rettungsdienstgesetz Baden-Württemberg und dem Rettungsdienstplan Baden-Württemberg ergibt sich, dass es in jedem Rettungsdienstbereich höchstens eine Integrierte Leitstelle geben soll. Bisher hat die DRK-Rettungsdienst Bodensee-Oberschwaben gGmbH (im Folgenden: DRK-RD-BOS) einen Integrierten Leitstellenbetrieb sowohl für den Bodenseekreis (Vereinbarung vom 03.08.2001) als auch für die Landkreise Ravensburg und Sigmaringen (Vereinbarung vom 04./12.04.2011) sichergestellt. In der Praxis der vergangenen Jahre haben sich daraus vielfältige Synergien ergeben, die ein faktisches Zusammenwachsen begünstigt haben. Die Landkreise haben im Jahr 2019 die jeweiligen Trägervereinbarungen zum 31.12.2021 vor allem mit dem Ziel gekündigt, die Zusammenarbeit auf der Grundlage einer aktualisierten, interessengerechten Kostenverteilung fortzusetzen. Für die Jahre 2022 und 2023 haben sich die Landkreise und die DRK-RD-BOS zunächst auf eine übergangsweise Fortsetzung der Zusammenarbeit auf der Basis der bisherigen Vereinbarungen verständigt. Die nunmehr vorliegende Trägervereinbarung löst die genannten Übergangsvereinbarungen ab, etabliert eine Integrierte Leitstelle für den Rettungsdienstbereich Bodensee-Oberschwaben, trifft Festlegungen zu den Standorten, zur Einrichtung, dem Betrieb und der Wirtschaftsführung der Integrierten Leitstelle und regelt die Grundsätze der Kostenverteilung neu. Für alle Vertragspartner leitend ist die Verpflichtung, den Leitstellenbetrieb für die nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst) partnerschaftlich und gleichberechtigt, aber auch verlässlich und langfristig zum Wohle der gemeinsam anvertrauten Menschen zu tragen. Diese Vereinbarung bedarf der Zustimmung der drei Kreistage und des Bereichsausschusses für den Rettungsdienst.

§ 1 Gegenstand der Vereinbarung

- (1) Der Bodenseekreis, die Landkreise Ravensburg und Sigmaringen sowie die DRK-RD-BOS (im Folgenden: Träger) unterhalten in gemeinsamer Trägerschaft auf der Grundlage von § 4 Feuerwehrgesetz-BW, von § 6 Rettungsdienstgesetz-BW, des Rettungsdienstplans für Baden-Württemberg und der Gemeinsamen Hinweise zur Leitstellenstruktur der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr des Sozial- und Innenministeriums Baden-Württemberg die Integrierte Leitstelle Bodensee-Oberschwaben (im Folgenden: ILS-BOS) mit Standorten in Weingarten, Friedrichshafen und Sigmaringen.
- (2) Die Träger bleiben für ihre jeweiligen Aufgabenbereiche nach dem Feuerwehr-, Landeskatastrophen- und Rettungsdienstgesetz zuständig. Ihnen stehen daher für ihre jeweiligen Bereiche die vollen Sachentscheidungsbefugnisse zu.

§ 2 Aufgaben der ILS-BOS

Die Aufgaben der ILS-BOS ergeben sich aus den in § 1 Abs. 1 genannten Regelungen. Weitere Aufgaben können ihr durch Beschluss des Lenkungsausschusses (vgl. § 6 Abs. 1) übertragen werden.

§ 3 Standorte und Einrichtung

- (1) Betriebsstandorte der ILS-BOS sind am Sitz der DRK-RD-BOS in Weingarten (Birkenweg 12, 88250 Weingarten), in Friedrichshafen (Glärnischstraße 1-3, 88045 Friedrichshafen) und in Sigmaringen (Hohenzollernstraße 6, 72488 Sigmaringen).
- (2) Die Träger bleiben Eigentümer der von ihnen eingebrachten Einrichtungen. Über Beschaffungen, Erneuerungen und Erweiterungen ist im Lenkungsausschuss Einvernehmen herzustellen. Die gemeinsam beschafften Einrichtungen werden gemeinsames Eigentum der Träger und in einer Inventarliste geführt. Der Miteigentumsanteil entspricht dem jeweiligen Kostenanteil (vgl. § 7 Abs. 6).
- (3) Die Vertreter der Träger haben ein uneingeschränktes Betretungsrecht aller Räumlichkeiten der ILS-BOS.

§ 4 Personal

- (1) Die DRK-RD-BOS stellt das zum Betrieb der ILS-BOS erforderliche und geeignete Personal. Stellenausschreibungen, -besetzungen und Personalveränderungen, die Führungspositionen betreffen, erfolgen im Einvernehmen zwischen den Trägern.
- (2) Notwendige Aus-, Weiter- und Fortbildungen des Personals werden im Rahmen des Wirtschaftsplans durch die DRK-RD-BOS sichergestellt.
- (3) Die Fachaufsicht und das Weisungsrecht für den Bereich des Brand- und Bevölkerungsschutzes obliegt dem jeweiligen Kreisbrandmeister als Vertreter der unteren Verwaltungsbehörde.

§ 5 Betrieb

- (1) Der Betrieb der ILS-BOS richtet sich nach den landesweiten Vorgaben. Näheres ergibt sich aus einer Betriebskonzeption, die von der DRK-RD-BOS zu erstellen und fortzuschreiben ist. Sie bedarf der Zustimmung des Lenkungsausschusses (§ 6 Abs. 1). Die Betriebsführung der ILS-BOS obliegt der DRK-RD-BOS. Es findet grundsätzlich das Prinzip des Notrufsachbearbeiter-Einsatzmanagements Anwendung.
- (2) Die Betriebsstandorte sind räumlich und technisch so einzurichten und zu betreiben, dass die Sicherheit des Leitstellenbetriebs im Verbund des gesamten Rettungsdienstbereichs jederzeit und zuverlässig rund um die Uhr (7/24) gewährleistet ist, selbst wenn einer der beiden Standorte Weingarten oder Friedrichshafen komplett ausfallen würde (georedundante Raum- und Technikstruktur). Einzelheiten ergeben sich aus der Betriebskonzeption. Die DRK-RD-BOS trägt die Verantwortung für den in diesem Sinne sicheren Betrieb der ILS-BOS.
- (3) Das Einsatzmanagement wird am Betriebsstandort Weingarten durchgeführt.
- (4) Der Betriebsstandort Friedrichshafen wird täglich von 6.00 bis 22.00 Uhr mit mindestens zwei Mitarbeitenden besetzt. Von 22.00 bis 6.00 Uhr wird eine Besetzung an rund 50 Prozent der Tage im Jahr ebenfalls mit zwei Mitarbeitenden angestrebt.

- (5) Der Betriebsstandort Sigmaringen dient wie bisher in erster Linie als Rückfallebene und Ausbildungsstätte und ist eine Außenstelle der ILS-BOS.
- (6) Ein Hintergrunddienst wird eingerichtet, insbesondere um bei lokalen Schadensereignissen und besonderen Einsatzlagen die ILS-BOS kurzfristig und bedarfsgerecht personell verstärken zu können.
- (7) Zur Qualitätssicherung hat die DRK-RD-BOS ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem gemäß DIN EN ISO 9001 sowie ein priorisierendes Notrufabfragesystem zu unterhalten. Alle Mitarbeitenden sind für die Nutzung der Notrufabfragesysteme zu schulen und laufend gemäß den Vorgaben der International Academy of Emergency Dispatch (IAED) dafür zu zertifizieren. Die Mitarbeitenden im Einsatzmanagement (Disponierende) werden gemäß den in Baden-Württemberg geltenden Hinweisen und Richtlinien aus- und weitergebildet.
- (8) Über Störungen im Betrieb der ILS-BOS werden die Mitglieder des Lenkungsausschusses unverzüglich informiert. Notwendige Eilentscheidungen trifft die DRK-RD-BOS. Die Gründe und die Art der Erledigung teilt sie den Mitgliedern des Lenkungsausschusses unverzüglich mit.

§ 6 Gremienstruktur

- (1) Der Lenkungsausschuss der ILS-BOS ist das Gremium der Träger nach § 4 Feuerwehrgesetz und § 6 Rettungsdienstgesetz. Er besteht aus jeweils zwei Vertretern jedes Trägers. Die Kostenträger des Rettungsdienstes können zwei weitere Vertreter als ständige, nicht stimmberechtigte Gäste entsenden. Der Lenkungsausschuss berät und beschließt über den Entwurf des Wirtschaftsplans und des Jahresabschlusses und bereitet unter anderem damit die entsprechenden Beschlussfassungen durch die Gremien der Träger (Kreistagsgremien, Bereichsausschuss für den Rettungsdienst) vor. Der Lenkungsausschuss tagt mindestens einmal jährlich. Er kann sich eine Geschäftsordnung geben.
- (2) Der Leitstellenbeirat für den Brand- und Bevölkerungsschutz ist das Gremium der fachlich Verantwortlichen für diesen Bereich und besteht aus den drei Kreisbrandmeistern, je einem Vertreter aus den drei Kreisfeuerwehrverbänden, je einem Vertreter der vier Kreisbereitschaftsleitungen, je einer weiteren von den DRK-Kreisverbänden zu benennenden Person sowie der Leitstellenleitung¹⁾. Bei Bedarf können weitere Funktionsträger als Gäste hinzugezogen werden. Er ist zuständig für die fachliche und einsatzstrategische Begleitung und Lenkung der Leitstelle. Er hat zudem die Aufgabe, einheitliche Einsatzstichworte festzulegen und fortzuschreiben. Der Leitstellenbeirat für den Brand- und Bevölkerungsschutz tagt mindestens einmal jährlich. Er kann sich eine Geschäftsordnung geben.
- (3) Der Beirat für den Rettungsdienst ist das Gremium der Leistungsträger und -erbringer im Rettungsdienst. Seine Aufgaben, Zusammensetzung und Organisation ergeben sich aus dem Rettungsdienstplan des Landes Baden-Württemberg.

¹⁾ Aus Paritätsgründen haben die Vertreter der DRK-Kreisverbände im Landkreis Ravensburg gemeinsam zwei Stimmen – genauso wie die DRK-Vertreter der anderen Landkreise. Damit ist auch ein ausgewogenes Stimmverhältnis zwischen Feuerwehr und DRK gewährleistet.

5

- (4) Geschäftsstelle für alle drei Gremien ist die DRK-RD-BOS. Einladungen können per E-Mail versendet werden und müssen in jedem Fall mindestens vier Wochen vor dem Sitzungstermin zugehen. In besonders dringenden Fällen kann von der Einhaltung der Ladungsfrist abgesehen werden. Sitzungsunterlagen werden rechtzeitig bereitgestellt. Videokonferenzen sind zulässig.

§ 7 Wirtschaftsführung und Kostenverteilung

- (1) Die Träger verpflichten sich, die Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit zu beachten.
- (2) Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
- (3) Der jährliche Wirtschaftsplan ist auf der Grundlage einer mittelfristigen Finanzplanung zu erstellen und für das Folgejahr bis zum 30.06. eines Jahres dem Lenkungsausschuss zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen (vgl. § 6 Abs. 1, S. 4). Der Wirtschaftsplan beinhaltet mindestens einen Vorbericht, die Finanzplanung (u.a. Sachkosten, Personalkosten, Gemeinkostenumlage), die Investitionsplanung, die mittelfristige Finanz- und Investitionsplanung, die Darstellung der Kostenaufteilung auf die Träger, die Ausweisung der Abschlagsbeträge, den Stellenplan und die Inventarliste.
- (4) Die Mittelbewirtschaftung erfolgt ausschließlich durch die DRK-RD-BOS. Die anderen Träger leisten die im Wirtschaftsplan ausgewiesenen monatlichen Abschlagszahlungen.
- (5) Die Abrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr (Jahresabschluss) erfolgt so früh wie möglich im Folgejahr, spätestens jedoch mit dem Beschluss über den Wirtschaftsplan. Der Jahresabschluss ist einem mit Zustimmung des Lenkungsausschusses auszuwählenden Wirtschaftsprüfer zur Attestierung vorzulegen. Unberührt bleibt das Recht der Landkreise, die Verwendung der Kreismittel vor Ort zu prüfen.
- (6) Die Landkreise tragen 40 Prozent, die Kostenträger des Rettungsdienstes 60 Prozent der Personalkosten. Die Investitions- sowie die sonstige Betriebs- und Sachkosten tragen die Landkreise einerseits und die Kostenträgern des Rettungsdienstes andererseits grundsätzlich zu jeweils 50 Prozent. Investitionen im ausschließlichen Interesse eines der beiden integrierten Bereiche (Feuerwehr oder Rettungsdienst) gehen einschließlich der Folgekosten zu dessen Lasten. Die Aufteilung der Kosten unter den Landkreisen (Trennungsrechnung) erfolgt auf Basis der jeweils aktuell verfügbaren Einwohnerzahlen des Statistischen Landesamts und wird im Wirtschaftsplan ausgewiesen.

§ 8 Inkrafttreten, Laufzeit und Kündigung

- (1) Die Vereinbarung tritt am 01.01.2024 in Kraft und löst damit alle bisherigen Vereinbarungen, die den Betrieb der Leitstelle Bodensee und der Leitstelle Oberschwaben betreffen, ab. Sie wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

6

- (2) Die Vereinbarung kann frühestens nach dem Ablauf von 10 Jahren mit einer Frist von 24 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres schriftlich gekündigt werden. Unberührt bleibt eine Kündigung aus wichtigem Grund.

§ 9 Sonstiges

- (1) Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
- (2) Die Vertragspartner haben keine mündlichen Nebenabreden getroffen.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder gegen geltendes Recht verstoßen, wird dadurch ihre Geltung im Übrigen nicht berührt. Das Gleiche gilt, sofern sich herausstellen sollte, dass eine Regelungslücke besteht. Anstelle der unwirksamen Bestimmung oder zur Ausfüllung der Regelungslücke soll eine angemessene Regelung stehen, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragspartner nach dem Sinn und Zweck der vorliegenden Vereinbarung gewollt hätten. Die Träger nehmen in einem der genannten Fälle unverzüglich Verhandlungen über eine alternative Regelung auf.

Weingarten, den 1. Januar 2024


Luca Wilhelm Prayon
Landrat des Bodenseekreises


Stefanie Bürkle
Landrätin des Landkreises Sigmaringen


Harald Sievers
Landrat des Landkreises Ravensburg


Volker Geier
Geschäftsführer der DRK-RD-BOS

ANLAGE 6: RETTUNGSWACHEN

Bezeichnung	Straße	PLZ	Ort	Leistungserbringer
RW Altshausen DRK BOS	Bahnhofstraße 14	88361	Altshausen	DRK RD BOS gGmbH
RW Amtzell DRK BOS	Schattbucherstraße 13	88297	Amtzell	DRK RD BOS gGmbH
RW Aulendorf MHD	Spitalweg 26	88326	Aulendorf	Malteser Hilfsdienst gemeinnützige GmbH
RW Bad Saulgau DRK SIG	Gutenbergstraße 13/1	88348	Bad Saulgau	DRK KV SIG e. V.
RW Bad Waldsee DRK BOS	Robert-Koch-Straße 44	88339	Bad Waldsee	DRK RD BOS gGmbH
RW Bad Wurzach DRK BOS	Dr.-Harry-Wiegand-Straße 1	88410	Bad Wurzach	DRK RD BOS gGmbH
RW Friedrichshafen DRK BOS	Rotkreuzstraße 4	88046	Friedrichshafen	DRK RD BOS gGmbH
RW Friedrichshafen JUH	Schnetzenhauser Straße 2	88048	Friedrichshafen	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
RW Gammertingen DRK SIG	Fürstengarten 12	72501	Gammertingen	DRK KV SIG e. V.
RW Isny DRK BOS	Am-Angele-Hof 18	88316	Isny	DRK RD BOS gGmbH
RW Kißlegg JUH	Strandbadweg 2	88353	Kißlegg	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
RW Kressbronn DRK BOS	Säntisstraße 35	88079	Kressbronn	DRK RD BOS gGmbH
RW Leutkirch DRK BOS	Heidschachenstraße 6	88299	Leutkirch	DRK RD BOS gGmbH
RW Markdorf DRK BOS	Gehrenbergstraße 7	88677	Markdorf	DRK RD BOS gGmbH
RW Mengen DRK SIG	Granheimer Straße 2	88512	Mengen	DRK KV SIG e. V.
RW Meßkirch DRK SIG	Graf-Mangold-Straße 22	88605	Meßkirch	DRK KV SIG e. V.
RW Ostrach DRK SIG	Im Grund 9	88356	Ostrach	DRK KV SIG e. V.
RW Pfullendorf DRK SIG	Zum Eichberg 12	88630	Pfullendorf	DRK KV SIG e. V.
RW Ravensburg JUH	Pfannenstiel 31	88214	Ravensburg	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
RW Salem DRK BOS	Schloßseeallee 37	88682	Salem	DRK RD BOS gGmbH
RW Sigmaringen DRK SIG	Hohenzollernstraße 6	72488	Sigmaringen	DRK KV SIG e. V.
RW Sigmaringen MHD	Allee 9	72488	Sigmaringen	Malteser Hilfsdienst gemeinnützige GmbH
RW Stetten DRK SIG	Schlosshof 3	72510	Stetten	DRK KV SIG e. V.
RW Tett nang DRK BOS	Loretostraße 12/1	88069	Tett nang	DRK RD BOS gGmbH
RW Überlingen DRK BOS	Helltorstrasse 8	88662	Überlingen	DRK RD BOS gGmbH
RW Uhdlingen JUH	Sportplatz 1	88690	Uhdlingen-Mühlhofen	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
RW Wangen DRK BOS	Am Engelberg 35	88239	Wangen	DRK RD BOS gGmbH
RW Wangen KAP	Friedrich-Ebert-Str. 9	88239	Wangen	KAP Dr. Stöckle gGmbH
RW Weingarten DRK BOS	Birkenweg 12	88250	Weingarten	DRK RD BOS gGmbH
RW Wilhelmsdorf DRK BOS	Seefeld 9	88271	Wilhelmsdorf	DRK RD BOS gGmbH

Stand: 10.09.2025

ANLAGE 7: VORHALTEZEITEN RTW

LK	Standort	Betreiber	RM	Zeit von	Zeit bis	Std. tgl.	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Tage pro Jahr	Std. Fahrzeug p.a.	Std. Personal p.a.	Besonderheiten
FN	Friedrichshafen	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
FN	Friedrichshafen	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
FN	Friedrichshafen	JUH	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
FN	Kressbronn	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
FN	Markdorf	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
FN	Salem	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
FN	Tettnang	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
FN	Überlingen	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
FN	Uhdingen	JUH	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
FN	Uhdingen	JUH	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	seit 01.10.2025
RV	Altshausen	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Amtzell	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	Interimsvorhaltung bis 28.02.2027
RV	Aulendorf	MHD	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Bad Waldsee	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Bad Wurzach	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Isny	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Isny	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Kisslegg	JUH	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Leutkirch	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Leutkirch	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Ravensburg	JUH	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Ravensburg	JUH	RTW	7:00	23:00	16	1	1	1	1	1	1	1	365,25	5844	11688	
RV	Wangen	DRK BOS	RTW	7:00	22:00	15	1	1	1	1	1	1	1	365,25	5478,75	10957,5	
RV	Wangen	DRK BOS	RTW	22:00	7:00	9	1	1	1	1	1	1	1	182,63	1643,625	3287,25	in geraden Wochen, Wechsel mit KAP
RV	Wangen	KAP	RTW	7:00	22:00	15	1	1	1	1	1	1	1	365,25	5478,75	10957,5	
RV	Wangen	KAP	RTW	22:00	7:00	9	1	1	1	1	1	1	1	182,63	1643,625	3287,25	in ungeraden Wochen, Wechsel mit DRK BOS
RV	Weingarten	DRK BOS	Baby-NAW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	0	
RV	Weingarten	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Weingarten	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
RV	Wilhelmsdorf	DRK BOS	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
SIG	Bad Saulgau	DRK SIG	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
SIG	Gammertingen	DRK SIG	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
SIG	Mengen	DRK SIG	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
SIG	Messkirch	DRK SIG	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
SIG	Ostrach	DRK SIG	RTW	7:00	19:00	12	1	1	1	1	1	1	1	365,25	4383	8766	
SIG	Pfullendorf	DRK SIG	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
SIG	Sigmaringen	DRK SIG	RTW	7:00	19:00	12	1	1	1	1	1	1	1	365,25	4383	8766	
SIG	Sigmaringen	MHD	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
SIG	Stetten am kalten Markt	DRK SIG	RTW	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8766	17532	
															309.366,75	618.733,50	

Stand: 01.10.2025

ANLAGE 8:NOTARZTSTANDORTE UND LEISTUNGSERBRINGER

LK	Standort	Leistungserbinger Fahrzeug	Anschrift	Leistungserbringer des Notarztdienstes	Anschrift	Erreichbarkeit der Standortleitung
SIG	Bad Saulgau	DRK SIG	Hohenzollernstr. 6 72488 Sigmaringen	SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH	Gänsbühl 1 88348 Bad Saulgau	Hohenzollernstr. 6, 72488 Sigmaringen
SIG	Bad Saulgau	Malteser Bodensee	Friedrichsstraße 23 78464 Konstanz	SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH	Gänsbühl 1 88348 Bad Saulgau	Friedrichstraße 23, 78464 Konstanz
RV	Bad Waldsee	DRK BOS	Birkenweg 12 88250 Weingarten	Oberschwabenklinik GmbH	Robert-Koch-Straße 38 88339 Bad Waldsee	Robert-Koch-Straße 38, 88339 Bad Waldsee
FN	Friedrichshafen	DRK BOS	Birkenweg 12 88250 Weingarten	Klinikum Friedrichshafen GmbH	Rotkreuzstraße 4 88048 Friedrichshafen	Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen
FN	Friedrichshafen	Alternativstandort Mo-Fr tagsüber, um Klinikbetrieb nicht zu gefährden			Röntgenstraße 2 88048 Friedrichshafen	Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen
RV	Isny	DRK BOS	Birkenweg 12 88250 Weingarten	Oberschwabenklinik GmbH	Am-Angele-Hof 18 88316 Isny	Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
RV	Leutkirch	DRK BOS	Birkenweg 12 88250 Weingarten	Oberschwabenklinik GmbH	Heidschachenstraße 6 88299 Leutkirch	Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
FN	Markdorf	DRK BOS	Birkenweg 12 88250 Weingarten	Kliniken FN & ÜB sowie NA-Verein Markdorf	Gehrenbergstraße 7 88677 Markdorf	Robert-Schumann-Str. 32 88677 Markdorf
SIG	Pfullendorf	DRK SIG	Hohenzollernstr. 6 72488 Sigmaringen	SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH	Zum Eichberg 2/1 88630 Pfullendorf	Hohenzollernstr. 6, 72488 Sigmaringen
RV	Ravensburg	DRK BOS	Birkenweg 12 88250 Weingarten	Oberschwabenklinik GmbH	Elisabethenstraße 15 88212 Ravensburg	Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
RV	Ravensburg	JUH	Pfannenstiel 31 88214 Ravensburg	Oberschwabenklinik GmbH	Elisabethenstraße 15 88212 Ravensburg	Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
SIG	Sigmaringen	DRK SIG	Hohenzollernstr. 6 72488 Sigmaringen	SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH	Hohenzollernstr. 40 72488 Sigmaringen	Hohenzollernstr. 6, 72488 Sigmaringen
SIG	Sigmaringen	Malteser Bodensee	Friedrichsstraße 23 78464 Konstanz	SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH	Hohenzollernstr. 40 72488 Sigmaringen	Friedrichstraße 23, 78464 Konstanz
FN	Tett nang	DRK BOS	Birkenweg 12 88250 Weingarten	Klinikum Friedrichshafen GmbH	Emil-Münch-Straße 16 88069 Tett nang	Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen
FN	Überlingen	DRK BOS	Birkenweg 12 88250 Weingarten	HELIOS Kliniken GmbH	Här lenweg 1 88662 Überlingen	Här lenweg 1, 88662 Überlingen
RV	Wangen	DRK BOS	Birkenweg 12 88250 Weingarten	Oberschwabenklinik GmbH	Am Engelberg 35 88239 Wangen im Allgäu	Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg

Stand: 18.08.2025

ANLAGE 9: VORHALTEZEITEN NOTARZT

LK	Ort	Betreiber	von	bis	Std. tgl.	Vorhaltungstage							Tage pro Jahr	Personal- stunden	Bemerkung
						Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			
FN	Friedrichshafen	Klinikum Friedrichshafen GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
FN	Tett nang	Klinikum Friedrichshafen GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
FN	Überlingen	HELIOS Kliniken GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
FN	Markdorf	Markdorfer Notärzte e. V.	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
RV	Bad Waldsee	Oberschwabenklinik GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
RV	Isny	Oberschwabenklinik GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
RV	Leutkirch	Oberschwabenklinik GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
RV	Ravensburg	Oberschwabenklinik GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
RV	Ravensburg	Oberschwabenklinik GmbH	8:00	16:00	8	1	1	1	1	1	0	0	253,25	1.447	Erweiterung auf 365*24 ist geplant werktags, ohne Feiertage (24.12. und 31.12. zählen als Feiertag)
RV	Wangen	Oberschwabenklinik GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
SIG	Bad Saulgau	SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
SIG	Pfullendorf	SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
SIG	Sigmaringen	SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	
SIG	Sigmaringen	SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH	8:00	16:00	8	1	1	1	1	1	0	0	253,25	1.447	werktags, ohne Feiertage (24.12. und 31.12. zählen als Feiertag)
														108.086	

Stand: 22.11.2024, geprüft 16.09.2025

ANLAGE 10: VORHALTEZEITEN NEF

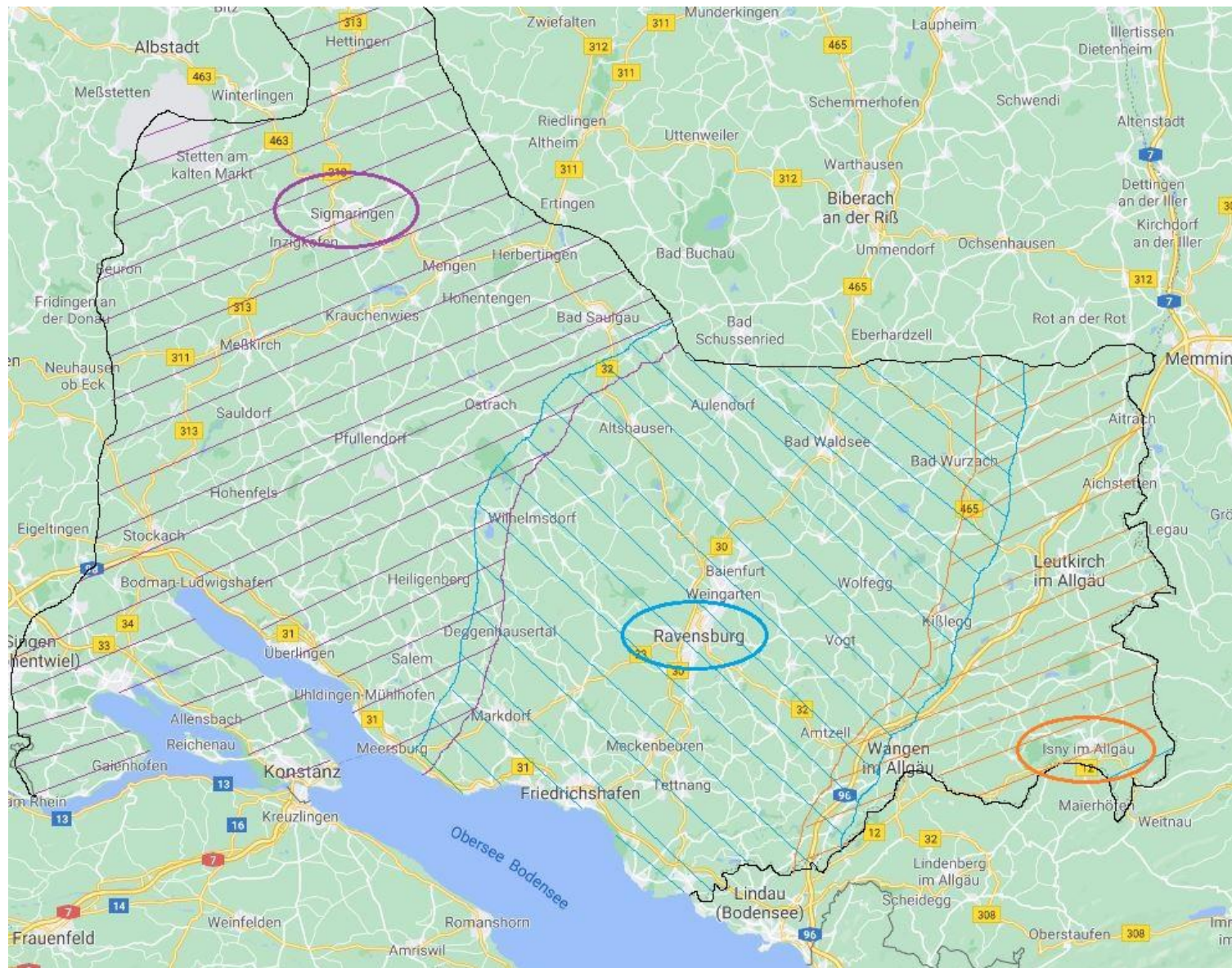
LK	Standort	Betreiber	RM	von	bis	Std. tgl.	Vorhaltungstage							Stunden pro Jahr		Probetrieb?	Bemerkung
							Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Tage pro Jahr	Fahrzeug	Personalstunden	
FN	Friedrichshafen	DRK BOS	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
FN	Markdorf	DRK BOS	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
FN	Tett nang	DRK BOS	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
FN	Überlingen	DRK BOS	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
RV	Bad Waldsee	DRK BOS	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
RV	Isny	DRK BOS	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
RV	Leutkirch	DRK BOS	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
RV	Weingarten	DRK BOS	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
RV	Ravensburg	JUH	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
RV	Wangen	DRK BOS	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
SIG	Bad Saulgau	DRK SIG	NEF	0:00	0:00	12	1	1	1	1	1	1	1	365,25	4.383	4.383	nein gerade KW: Nacht ungerade KW: Tag
SIG	Bad Saulgau	MHD	NEF	0:00	0:00	12	1	1	1	1	1	1	1	365,25	4.383	4.383	nein gerade KW: Tag ungerade KW: Nacht
SIG	Pfullendorf	DRK SIG	NEF	0:00	0:00	24	1	1	1	1	1	1	1	365,25	8.766	8.766	nein
SIG	Sigmaringen	DRK SIG	NEF	8:00	16:00	8	1	1	1	1	1			126,625	724	724	nein ungerade KW
SIG	Sigmaringen	MHD	NEF	8:00	16:00	8	1	1	1	1	1			126,625	724	724	nein gerade KW
SIG	Sigmaringen	DRK SIG	NEF	0:00	0:00	12	1	1	1	1	1	1	1	365,25	4.383	4.383	nein gerade KW: Tag ungerade KW: Nacht
SIG	Sigmaringen	MHD	NEF	0:00	0:00	12	1	1	1	1	1	1	1	365,25	4.383	4.383	nein gerade KW: Nacht ungerade KW: Tag
														115.405	115.405		

Stand: 22.11.2024, geprüft 16.09.2025

ANLAGE 11: BERGRETTUNGSDIENST

Ort	LK.	Beschreib. RM	Einsatz-/Versorgungsgebiet	Betriebszeiten	Ausstattung
Sigmaringen	SIG	Bergwacht Sigmaringen	siehe Karte	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzklar 24/7 über digitale Melder und App-Alarmierung durch die ILS Bodensee Oberschwaben • Von Ostern bis 1. November Präsenzdienst in Dietfurt • samstags 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr • sonntags 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr 	<ul style="list-style-type: none"> • Hochgeländegängiges Bergrettungsfahrzeug, ausgestattet mit Ausrüstung für die Bergrettung und die Rettung aus unwegsamem Gelände zu jeder Jahreszeit. BW-SIG 1/96-1 • Hochgeländegängiges Bergrettungsfahrzeug für den liegendtransport geeignet, ausgestattet mit Ausrüstung für die Bergrettung und die Rettung aus unwegsamem Gelände zu jeder Jahreszeit BW-SIG 1/96-2 • Ausrüstung: Gebirgstrage, Akja, Luftrettungsausrüstung, Statikseile, Bergseile, Sanitätsausrüstung zur Patientenversorgung
Isny	RV	Bergwacht Isny	siehe Karte	Einsatzklar 24/7 über digitale Melder und App-Alarmierung durch die ILS Bodensee Oberschwaben	<ul style="list-style-type: none"> • Hochgeländegängiges Bergrettungsfahrzeug für den liegendtransport geeignet, ausgestattet mit Ausrüstung für die Bergrettung und die Rettung aus unwegsamem Gelände zu jeder Jahreszeit • Hochgeländegängiges UTV im Winter auf Raupen liegendtransport möglich • Motorschlitten Lynx mit Patientenanhängen für liegendtransport • Ausrüstung: Gebirgstrage, Akja, Luftrettungsausrüstung, Statikseile, Bergseile, Sanitätsausrüstung zur Patientenversorgung
Ravensburg	RV	Bergwacht Ravensburg	siehe Karte	Einsatzklar 24/7 über digitale Melder und App-Alarmierung durch die ILS Bodensee Oberschwaben	<ul style="list-style-type: none"> • geländegängiges Bergrettungsfahrzeug für den liegendtransport geeignet, ausgestattet mit Ausrüstung für die Bergrettung und die Rettung aus unwegsamem Gelände zu jeder Jahreszeit • geländegängiges Bergrettungsfahrzeug , ausgestattet mit Ausrüstung für die Bergrettung und die Rettung aus unwegsamem Gelände zu jeder Jahreszeit. • Hochgeländegängiges UTV im Winter auf Raupen • Ausrüstung: Gebirgstrage, Akja, Luftrettungsausrüstung, Statikseile, Bergseile, Sanitätsausrüstung zur Patientenversorgung

Stand: 27.07.2022, geprüft 16.09.2025



Stand: 19.10.2021, geprüft 16.09.2025

ANLAGE 12: WASSERRETTUNGSDIENST

Bedarfsplanung DLRG Bezirk Ravensburg (Stand: 20.10.2021, geprüft 16.09.2025)

- Altshausen: (Bachstraße 10, 88361 Altshausen, Gebäude der Gemeinde Altshausen, zur Nutzung überlassen):
 - 1 GW-W KatS
 - 1 WRF-B
 - 1 MRB II
- Bad Waldsee: (Geplant nach neuer Konzeption Stand 2021-10; aktuell ist = 0):
 - 1 WRF-T
 - 1 WRF-B
 - 1 MRB I
- Ravensburg: (Henri-Dunant-Straße 27, 88213 Ravensburg):
 - 1 SRGF KatS
 - 1 GA-SR KatS
 - 1 GW-W
 - 1 WRF-B
 - 1 MRB I
 - 1 MRB II
- Wangen: (Burgelitz 15/7, 88239 Wangen im Allgäu):
 - 1 GW-W
 - 1 WRF-B
 - 1 MRB II (Ist = 0)
 - 1 HWB
- Bad Wurzach: (Dr. Harry-Wiegand-Straße 1, 88410 Bad Wurzach):
 - 1 WRF-B
 - 1 MRB I
- Leutkirch: Ausgebildetes Personal wird derzeit mit einem Geräteanhänger Tauchen in Kooperation mit dem DRK zum Notfallort transportiert. (Geplant nach neuer Konzeption Stand 2021-10; aktuell ist = 0)
 - 1 WRF-T
- Isny-Beuren: (Geplant nach neuer Konzeption Stand 2021-10; aktuell ist = 0):
 - 1 WRF-B
 - 1 MRB I
- Kißlegg: (Geplant nach neuer Konzeption Stand 2021-10; aktuell ist = 0):
 - 1 WRF-T

Bedarfsplanung DLRG Bezirk Bodenseekreis (Stand: 26.02.2023, geprüft 16.09.2025)

- Friedrichshafen (Untereschstr. 13, 88046 Friedrichshafen):
 - 1 WRF-T
 - 1 BGF KatS
 - 1 HWB KatS
 - 1 Kdow KatS
- Meersburg (Uferpromenade 8, 88703 Meersburg):
 - 1 WRF
 - 1 SB in Fahrzeug derzeit – entfällt bei Neubeschaffung eines WRF
- Sipplingen (Strandweg 9, 78354 Sipplingen, Geplant nach neuer Konzeption Stand 2021-10; aktuell ist = 0):
 - 1 GWW
- Meckenbeuren (Geplant nach neuer Konzeption Stand 2021-10; aktuell ist = 0):
 - 1 GW-W
- Salem (Geplant nach neuer Konzeption Stand 2021-10; aktuell ist = 0):
 - 1 WRF-B
 - 1 MRB I (Boot aus Meersburg zukünftig hier)
- Für den Bodensee:
 - Langenargen:
 - Motorrettungsboot „Langenargen“ (MRB V)
 - Friedrichshafen:

- Motorrettungsboot „Hugo Eckener“ (MRB V)
- Motorrettungsboot „Fritz-Peter“ (MRB V)
- Schlauchboot (MRB I)
- Immenstaad:
 - Motorrettungsboot „Kippenhorn“ (MRB V)
- Meersburg:
 - Motorrettungsboot „Meersburg“ (MRB IV)
- Sipplingen:
 - Motorrettungsboot „Sipplingen“ (MRB V)
 - Schlauchboot (MRB II)

Bedarfsplanung DLRG Bezirk Federsee Bereich Sigmaringen und Biberach (Stand: 20.10.2020, geprüft 16.09.2025)

Aktuell sind im DLRG Bezirk Federsee noch nicht alle Komponenten des Wasser-Rettungsdienstes vorhanden. Nach neuer Konzeption Stand 2021-10 ist geplant und teilweise vorhanden:

- Biberach:
 - 1 GW-W (vorhanden)
 - 1 WRF-B (Stufe 1) (geplant nach neuer Konzeption Stand 2021-10; aktuell ist = 0)
 - 1 MRB I vorhanden
- Bad Saulgau: Ausgebildetes Personal des Wasser-Rettungsdienstes wird zusammen mit dem Motorrettungsboot (MRB) in Kooperation mit der Stützpunkt Feuerwehr Bad Saulgau zum Notfallort transportiert:
 - 1 WRF-B (geplant nach neuer Konzeption Stand 2021-10; aktuell ist = 0)
 - 1 MRB I vorhanden
- Ertingen:
 - 1 GW-W (vorhanden)
- Sigmaringen: (Geplant nach neuer Konzeption Stand 2021-10; aktuell ist = 0):
 - 1 WRF-B
 - 1 MRB I

ANLAGE 13: LEITENDER NOTARZT

Anrede	Name	Vorname	PLZ	Wohnort	Bestellt durch	Befristung der Bestellung bis	Bemerkungen
Herr Dr.			88045	Friedrichshafen	RP Tübingen	31.12.2027	
Herr			88239	Wangen im Allgäu	RV		
Herr Dr.			88239	Wangen im Allgäu	RV		
Herr Dr.			88212	Ravensburg	RV		
Frau			88693	Deggenhausertal	RP Tübingen	15.03.2028	
Herr Dr.			88693	Deggenhausertal	RV		
Herr Prof. Dr.			88316	Isny im Allgäu	RV		
Herr Dr.			88048	Ailingen	RP Tübingen	31.12.2027	
Herr Dr.			88348	Bad Saulgau	RP Tübingen	10.11.2028	
Frau Dr.			88356	Levertzweiler	SIG		
Herr Dr.			88361	Altshausen	RV		
Herr Dr.			88212	Ravensburg	RP Tübingen	15.03.2028	
Herr Dr.			88348	Bad Saulgau	SIG		
Herr			88289	Waldburg	RV		
Herr Dr.			88212	Ravensburg	RV		
Herr Dr.			88316	Isny im Allgäu	RV		Allgäu Dienstgruppenleiter
Herr Dr.			88213	Ravensburg	RV		Schussental Dienstgruppenleiter
Herr Dr.			88239	Wangen im Allgäu	RV		
Herr Dr.			72517	Sigmaringendorf	SIG		Sigmaringen Dienstgruppenleiter
Herr Dr.			88299	Leutkirch im Allgäu	RV		
Herr Dr.			88171	Eilhofen	RV und BSK		
Herr Dr.			88630	Pfullendorf	SIG		
Frau Dr.			72488	Sigmaringen	SIG		
Herr Dr.			88239	Wangen im Allgäu	RV		
Herr			88677	Markdorf	RP Tübingen	31.12.2027	
Frau Dr.			72488	Sigmaringen	SIG		
Herr			88048	Friedrichshafen	RP Tübingen	31.12.2027	Bodenseekreis Dienstgruppenleiter
Herr Prof. Dr.			88250	Weingarten	RP Tübingen	15.03.2028	
Herr Dr.			88048	Friedrichshafen	RP Tübingen	31.12.2027	
Herr Dr.			72488	Sigmaringen	SIG		
Herr			88048	Friedrichshafen	RP Tübingen	31.12.2027	

Stand: 01.07.2025

ANLAGE 14: ORGANISATORISCHER LEITER

Org.	Anrede	Name	Vorname	PLZ	Ort	Berufen am
MHD	Herr			72488	Sigmaringen	02.05.2023
MHD	Herr			72488	Sigmaringen	07.04.2022
DRK BOS	Frau			88662	Überlingen	12.12.2019
DRK SIG	Herr			88630	Pfullendorf	02.05.2023
JUH	Herr			88287	Grünkraut	07.03.2024
MHD	Herr			88276	Berg	24.11.2022
DRK BOS	Herr			88662	Überlingen	22.11.2018
MHD	Herr			72514	Inzigkofen	22.11.2018
MHD	Herr			72488	Sigmaringen	22.11.2018
JUH	Herr			88094	Oberteuringen	09.11.2023
JUH	Herr			88212	Ravensburg	22.11.2018
DRK BOS	Herr			88339	Bad Waldsee	24.11.2022
DRK SIG	Herr			72488	Sigmaringen	22.11.2018
DRK BOS	Herr			88085	Langenargen	01.08.2025
DRK BOS	Herr			88239	Wangen im Allgäu	22.11.2018
JUH	Herr			88213	Ravensburg	23.10.2025
DRK BOS	Herr			88255	Baienfurt	22.11.2018
DRK BOS	Herr			88427	Bad Schussenried	22.11.2018
MHD	Herr			72488	Sigmaringen	02.05.2023
MHD	Herr			72488	Sigmaringen	03.04.2025
DRK SIG	Herr			72501	Gammertingen	22.11.2018
JUH	Herr			88048	Friedrichshafen	01.08.2025
JUH	Herr			88213	Ravensburg	22.11.2018
DRK BOS	Herr			88662	Überlingen	22.11.2018
DRK BOS	Herr			88662	Überlingen	22.11.2018
DRK BOS	Herr			88074	Meckenbeuren	26.06.2020
DRK BOS	Herr			88662	Überlingen	22.11.2018
DRK BOS	Herr			88693	Deggenhausertal	01.08.2025
DRK BOS	Herr			88239	Wangen im Allgäu	22.11.2018
JUH	Herr			88048	Friedrichshafen	26.06.2020
JUH	Herr			88046	Friedrichshafen	01.08.2025
DRK SIG	Herr			72511	Bingen	22.11.2018
JUH	Frau			88273	Fronreute	23.10.2025
DRK SIG	Herr			72514	Inzigkofen	07.04.2022
DRK BOS	Herr			88677	Markdorf	22.11.2018
DRK SIG	Herr			72488	Sigmaringen	07.04.2022
DRK BOS	Herr			88316	Isny im Allgäu	22.11.2018
MHD	Herr			72505	Krauchenwies	26.06.2020
DRK SIG	Herr			88348	Friedberg	22.11.2018
DRK BOS	Herr			88279	Amtzell	22.11.2018
MHD	Herr			72505	Krauchenwies	22.11.2018
DRK BOS	Herr			88079	Kressbronn	18.11.2021
MHD	Herr			72474	Winterlingen	22.11.2018

Stand: 23.10.2025

ANLAGE 15: VORHALTEZEITEN KTW UND MZF

LK	Standort	Betreiber	Wachenbezeichnung	RM	Zeit von	Zeit bis	Pause	Std. tgl.	Betriebstage
FN	Friedrichshafen	DRK BOS	RW Friedrichshafen DRK	KTW	6:00	16:00	1:00	9	Mo-Fr inkl. Feiertage
FN	Friedrichshafen	DRK BOS	RW Friedrichshafen DRK	KTW	6:00	16:00	1:00	9	Mo-Sa inkl. Feiertage
FN	Friedrichshafen	DRK BOS	RW Friedrichshafen DRK	KTW	8:00	18:00	1:00	9	alle Tage
FN	Friedrichshafen	DRK BOS	RW Friedrichshafen DRK	KTW	10:00	20:00	1:00	9	Mo-Fr, an Feiertagen nur Mo/Mi/Fr
FN	Friedrichshafen	DRK BOS	RW Friedrichshafen DRK	MZF	6:00	15:00	1:00	8	
FN	Friedrichshafen	DRK BOS	RW Friedrichshafen DRK	MZF	15:00	0:00	1:00	8	
FN	Friedrichshafen	JUH	RW Friedrichshafen JUH	KTW	6:00	16:00	0:45	9,25	Mo-Sa keine Feiertage
FN	Friedrichshafen	JUH	RW Friedrichshafen JUH	KTW	6:00	16:00	0:45	9,25	Mo-Sa keine Feiertage
FN	Friedrichshafen	JUH	RW Friedrichshafen JUH	KTW	17:00	3:00	0:45	9,25	Mo-Fr keine Feiertage
FN	Salem	DRK BOS	RW Salem DRK	KTW	14:00	0:00	1:00	9	alle Tage
FN	Überlingen	DRK BOS	RW Überlingen DRK	KTW	7:00	17:00	1:00	9	alle Tage
FN	Überlingen	DRK BOS	RW Überlingen DRK	KTW	7:00	17:00	1:00	9	Mo-Fr inkl. Feiertage
FN	Überlingen	DRK BOS	RW Überlingen DRK	KTW	9:00	19:00	1:00	9	Mo-Fr, an Feiertagen nur Mo/Mi/Fr
FN	Überlingen	MHD	RW Überlingen MHD	KTW	8:30	17:00	0:45	7,45	Mo-Fr, nicht an Feiertagen
FN	Tett nang	DRK BOS	RW Tett nang DRK	KTW	6:00	16:00	1:00	9	Mo-Fr inkl. Feiertage
FN	Tett nang	DRK BOS	RW Tett nang DRK	KTW	9:00	19:00	1:00	9	Mo-Fr inkl. Feiertage
FN	Tett nang	DRK BOS	RW Tett nang DRK	KTW	11:00	21:00	1:00	9	Mo-Fr, nicht an Feiertagen
FN	Tett nang	DRK BOS	RW Tett nang DRK	KTW	18:00	23:00	0:00	5	Mo-Fr, nicht an Feiertagen
RV	Bad Waldsee	DRK BOS	RW Bad Waldsee DRK	KTW	6:00	16:00	1:00	9	Mo-Fr, an Feiertagen nur Mo/Mi/Fr
RV	Isny	DRK BOS	RW Isny DRK	KTW	8:00	18:00	1:00	9	Mo-Fr inkl. Feiertage
RV	Leutkirch	DRK BOS	RW Leutkirch DRK	KTW	6:00	16:00	1:00	9	Mo-Sa inkl. Feiertage
RV	Ravensburg	JUH	RW Ravensburg JUH	KTW	9:00	16:00	0:45	7,45	Sonntag
RV	Wangen	DRK BOS	RW Wangen DRK	KTW	8:00	18:00	1:00	9	Mo-Fr inkl. Feiertage
RV	Wangen	DRK BOS	RW Wangen DRK	MZF	22:00	7:00		9	Mo-So in ungeraden Wochen
RV	Wangen	KAP	RW Wangen KAP	MZF	8:00	18:00	1:00	9	Mo-Fr inkl. Feiertage
RV	Wangen	KAP	RW Wangen KAP	MZF	22:00	7:00		9	Mo-So in geraden Wochen
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	KTW	6:00	16:00	1:00	9	Mo-So in ungeraden Wochen
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	KTW	6:00	16:00	1:00	9	Mo-Sa, an Feiertagen nur Mo/Mi/Fr/Sa
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	KTW	6:00	16:00	1:00	9	Samstag
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	KTW	8:00	18:00	1:00	9	Mo-Fr, nicht an Feiertagen
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	KTW	9:00	19:00	1:00	9	Mo-Fr, an Feiertagen nur Mo/Mi/Fr
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	KTW	9:00	19:00	1:00	9	Mo-Fr, an Feiertagen nur Mo/Mi/Fr
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	KTW	9:00	19:00	1:00	9	Mo-Fr, So, an Feiertagen nur Mo/Mi/Fr
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	KTW	14:00	0:00	1:00	9	Mo-Sa inkl. Feiertage
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	KTW	19:00	5:00	1:00	9	alle Tage
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	MZF	6:00	15:00	1:00	8	
RV	Weingarten	DRK BOS	RW Weingarten DRK	MZF	15:00	0:00	1:00	8	
RV	Weingarten	MHD	RW Weingarten MHD	KTW	6:00	16:00	0:45	9,25	Sa, Feiertage Mo-Sa
RV	Weingarten	MHD	RW Weingarten MHD	KTW	6:00	16:00	1:00	9	Mo-Sa
RV	Weingarten	MHD	RW Weingarten MHD	KTW	10:00	20:00	1:00	9	Mo-Fr
RV	Aulendorf	MHD	RW Aulendorf MHD	KTW	9:00	19:00	0:45	9,25	Mo-Fr, nicht an Feiertagen
SIG	Bad Saulgau	DRK SIG	RW Bad Saulgau DRK	KTW	7:00	19:00	0:45	11,25	Mo-Fr, nicht an Feiertagen
SIG	Pfullendorf	DRK SIG	RW Pfullendorf DRK	KTW	6:00	18:00	0:45	11,25	Mo-Fr inkl. Feiertage
SIG	Sigmaringen	DRK SIG	RW Sigmaringen DRK	KTW	6:00	18:00	0:45	11,25	Mo-Fr, nicht an Feiertagen
SIG	Sigmaringen	DRK SIG	RW Sigmaringen DRK	KTW	7:00	19:00	0:45	11,25	alle Tage
SIG	Sigmaringen	DRK SIG	RW Sigmaringen DRK	KTW	19:00	7:00	0:45	11,25	Mo-So in geraden Wochen
SIG	Sigmaringen	DRK SIG	RW Sigmaringen DRK	MZF	7:00	19:00	0:45	11,25	Mo-So in geraden Wochen
SIG	Sigmaringen	DRK SIG	RW Sigmaringen DRK	MZF	19:00	7:00	0:45	11,25	Mo-So in ungeraden Wochen
SIG	Sigmaringen	MHD	RW Sigmaringen MHD	KTW	6:00	13:45	0:45	7	Mo-Fr, nicht an Feiertagen
SIG	Sigmaringen	MHD	RW Sigmaringen MHD	KTW	6:00	16:00	0:45	9,25	Sa, Feiertage Mo-Sa
SIG	Sigmaringen	MHD	RW Sigmaringen MHD	KTW	8:00	19:00	1:00	10	Mo-Fr, nicht an Feiertagen
SIG	Sigmaringen	MHD	RW Sigmaringen MHD	KTW	13:45	21:00	0:45	6,5	Mo-Fr, nicht an Feiertagen
SIG	Sigmaringen	MHD	RW Sigmaringen MHD	MZF	7:00	19:00	0:45	11,25	Mo-So in geraden Wochen
SIG	Sigmaringen	MHD	RW Sigmaringen MHD	MZF	19:00	7:00	0:45	11,25	Mo-So in ungeraden Wochen

Stand: 23.10.2025

ANLAGE 16: HVO-SYSTEME

Organisationszugehörigkeit	Einsatzgebiet (Gemeinde / Stadtteil)	Größe der Gruppe (Personenzahl)
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Friedrichshafen	Eriskirch	5
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Friedrichshafen	Fischbach	6
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Friedrichshafen	Friedrichshafen	15
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Friedrichshafen	Langenargen	6
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Friedrichshafen	Oberteuringen	5
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Illmensee	Illmensee + Heiligenberg	9
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Immenstaad	Immenstaad + Fischbach	11
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Kressbronn	Kressbronn + Langenargen	15
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Markdorf	Markdorf + Bermatingen	15
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Meersburg	Meersburg	5-6
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Pfullendorf	Pfullendorf + Herdwangen	12 + 3
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Salemertal	Salem + Frickingen	11 + 7
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Sipplingen	Sipplingen	5
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Tettngang	Brochenzell-Ettenkirch	3
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Tettngang	Tettngang	10
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Überlingen	Owingen	5
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Überlingen	Überlingen	20
DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V. - DRK OV Uhltingen-Mühlhofen	Uhltingen	6-8
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Altshausen	Altshausen	4
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Altshausen	Ebenweiler	2
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Altshausen	Ebersbach-Musbach	4
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Altshausen	Fleischwangen	2
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Altshausen	Hoßkirch-Königsegwald	4
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Altshausen	Riedhausen	2
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Aulendorf	Aulendorf	6
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Bad Waldsee	Bad Waldsee Stadt	8
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Bad Waldsee	Bergatreute + Alttann	5
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Bad Waldsee	Haisterkirch	3
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Bad Waldsee	Michelwinnaden	2
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Bad Waldsee	Reute (Bad Waldsee)	4
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Baienfurt-Baindt	Baienfurt	11
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Baienfurt-Baindt	Baindt	10
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Mochenwangen	Mochenwangen + Wolpertswende	12
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Ravensburg	Blitzenreute	8
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Ravensburg	Bodnegg	8
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Ravensburg	Eschach	6
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Ravensburg	Fronhofen	6
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Ravensburg	Grünkraut	6
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Ravensburg	Horgenzell	9
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Ravensburg	Oberzell	2
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Ravensburg	Ravensburg	20
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Ravensburg	Schmalegg	5
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Vogt	Vogt	14
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Vogt	Wolffegg	3
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Waldburg	Schlier	5
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Waldburg	Waldburg	6
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Weingarten	Berg	4
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Weingarten	Weingarten	20
DRK Kreisverband Ravensburg e.V. - DRK Bereitschaft Wilhelmsdorf	Wilhelmsdorf	12
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK Bereitschaft Bingen	Bingen	6
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK Bereitschaft Inzigkofen	Inzigkofen	6
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK Bereitschaft Neufra	Neufra	4
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK Bereitschaft Scheer / FFw Scheer	Scheer	6
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK Bereitschaft Walbertsweiler	Wald-Walbertsweiler	4
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK OV Bad Saulgau	Bad Saulgau	7
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK OV Gammertingen	Gammertingen	6
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK OV Gammertingen	Gammertingen-Feldhausen	2
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK OV Herbertingen	Herbertingen	5
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK OV Heuberg Donautal	Stetten am kalten Markt	10
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK OV Mengen /FFw Mengen	Mengen	25
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK OV Meßkirch	Meßkirch	8
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK OV Sigmaringendorf	Sigmaringendorf	8
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK OV Veringenstadt / FFw Veringenstadt	Veringenstadt	10
DRK Kreisverband Sigmaringen e.V. - DRK OV Ostrach	Ostrach	2 (+5 in Ausbildung)

DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Aichstetten	Aichstetten	11
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Aitrach	Aitrach	11
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Bad Wurzach	Arnach	2
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Bad Wurzach	Bad Wurzach Stadt	10
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Bad Wurzach	Dietmanns	3
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Bad Wurzach	Hauerz	2
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Bad Wurzach	Seibranz	0
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Bad Wurzach	Unterschwarzach	4
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Bad Wurzach	Ziegelbach	6
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Isny	Beuren	1
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Isny	Christazhofen-Siggen	5
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Isny	Eglofs	1
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Isny	Eisenharz	3
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Isny	Isny	22
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Kißlegg	Kißlegg	2
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Kißlegg	Waltershofen	3
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Leutkirch	Friesenhofen	4
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Leutkirch	Gebrazhofen	2
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Leutkirch	Leutkirch Center Parcs	8
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Leutkirch	Leutkirch Stadt	17
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Leutkirch	Reichenhofen	2
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Leutkirch	Urlau	4
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Wangen	Amtzell + Geiselharz	7
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Wangen	Ausnang + Hofs	4
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Wangen	Herlazhofen	3
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Wangen	Karsee	7
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Wangen	Leupolz	7
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Wangen	Neuravensburg + Achberg	2
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Wangen	Schomburg, Primisweiler, Hiltensweiler, Haslach + Geiselharz	7
DRK Kreisverband Wangen e.V. - DRK OV Wangen	Wangen Stadt mit Ortsteilen Niederwangen, Deuchelried, Epplings, Herfatz	25
DRK Kreisverband Wangen e.V. und Johanniter-Unfall-Hilfe	Eintürnen	7
Feuerwehr Friedrichshafen	Friedrichshafen	21
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Bavendorf + Taldorf	5
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Brochenzell + Ettenkirch	3
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Danketsweiler	2
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Deggenhausertal	2-4
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Immenried	4
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Kißlegg	10
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Oberteuringen	4
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Raggen + Hofs	4
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Ravensburg (Innenstadt, Nordstadt, Oststadt, Südstadt, Weststadt)	10
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Reichenhofen	8
Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Oberschwaben/Bodensee	Sickenried	2
Johanniter-Unfall-Hilfe und Malteser Hilfsdienst	Vorberg	4
Malteser Hilfsdienst	Krauchenwies	13
Malteser Hilfsdienst	Sigmaringen	9

Stand: 04.09.2025

ANLAGE 17: BEWERTUNG UND MAßNAHMEN

Maßnahmenplanung (Ziff. 13 des Bereichsplans) für den Rettungsdienstbereich Bodensee-Oberschwaben

Rettungsdienstbereich: Bodensee-Oberschwaben

Erreichungsgrad Hilfsfrist 12 Minuten	Ersteintreffendes Rettungs- mittel (in %)
2024	84,30
2023	83,65

Nr.	Maßnahme zur Verbesserung der RTW/NA-Hilfsfrist	Detaillierte Beschreibung (inkl. Zielsetzung)	Stand der Umsetzung bzw. Planungshorizont (Monat/Jahr)		Bemerkungen / Besonderheiten bei der Umsetzung
			1.Beschluss BA; 2. Auftragserteilung; 3. Maßnahme umgesetzt; 4. Bewertung der Wirksamkeit der Maßnahme		
1	Verlegung der Notärzte und des NEF-Personals in die NEF-Garage der Klinik Tettnang	Durch die Verlegung des Personals in eine geeignete Unterkunft in der NEF-Garage wird eine Verbesserung der Ausrückzeit im Bereich Tettnang erreicht.	1	04/2019	Ein Neubau auf dem Klinikgelände scheint nicht realisierbar. Es konnten neue Aufenthaltsräume gefunden werden, die deutlich näher an der Garage liegen.
			2	Q1/2020	
			3	08/2025	
			4	-	
2	Eröffnung eines neuen Interims-Standortes in Amtzell (Alternative für Kofeld/Rotheidlen)	In Amtzell wird ein neuer Interims-Standort mit einem Fahrzeug der Notfallrettung rund um die Uhr eröffnet.	1	11/2021	Ein Interimsbetrieb wurde zunächst aufgrund einer Brückensanierung bis 28.02.2025 eingerichtet und inzwischen verlängert.
			2	11/2021	
			3	03/2022	Die Erreichungsquote der 12-Minuten-Planungsfrist (alte Berechnungsmethode) im Gebiet um den Standort Amtzell hat sich nach Einrichtung der Rettungswache verbessert. 2020: 79,15% 2021: 79,37%
			4	09/2025	

					2022: 82,48% 2023: 83,46% 2024: 84,47%
3	Optimierung der Ausrückzeit durch räumliche Nähe von Fahrzeug und Personal am Standort Sigmaringen	Rettungsdienstpersonal und Notärzte halten sich insbesondere auch tagsüber in räumlicher Nähe zum Fahrzeug auf und stellen ein Ausrücken innerhalb der vorgesehenen Zeit sicher. Die Aufenthaltsräume für Rettungsdienstpersonal am Krankenhaus Sigmaringen werden optimiert oder ersetzt, so dass alle weiteren Tätigkeiten am Notarztstandort ausgeführt werden können, eine Lagerhaltung möglich ist und eine vorübergehende Verlegung des Fahrzeugs zur Rettungswache ohne Notarzt nicht erforderlich ist.	1	05/2023	Aufenthaltsräume für Rettungsdienstpersonal sind am Krankenhaus Sigmaringen vorhanden, jedoch nicht vollständig geeignet (Fehlende Trennung von Hygienebereichen, nicht alle sonstige Aufgaben können erledigt werden). Ebenso ist am Krankenhaus keine Lagerhaltung von Verbrauchsmaterial eingerichtet, so dass ein Auffüllen von Material nur an den Rettungswachen möglich ist. Die bestehenden Räume müssen auf Anpassungsmöglichkeiten geprüft werden, ggf. ist ein Neubau und eine Übergangslösung zu erwägen. Die Entfernung vom Aufenthaltsraum zum Fahrzeug sollte optimiert werden. Weitere Tätigkeiten der Notärzte im Klinikbetrieb werden in näherer Umgebung des Fahrzeugs ausgeführt. Die räumliche bzw. bauliche Situation am Krankenhaus Sigmaringen muss weiter optimiert werden. Dazu laufen Gespräche und Planungen seitens der Klinik unter Beteiligung der Leistungserbringer
			2	05/2023	
			3	-	
			4	-	
4	Vorhaltung eines NEF für den zweiten Notarzt Tag am Standort Sigmaringen	Dem im Rettungsdienstplan vorgesehenen zweiten Notarzt Tag in Sigmaringen wird während der Dienstzeiten des Notarztes (Montag-Freitag, 8-16Uhr) ein NEF zur Verfügung gestellt.	1	05/2023	Bisher wird der zweite Notarzt im Fall von Duplizitätseinsätzen mit einem freien RTW oder KTW, ggf. auch NEF zum Einsatz gebracht. Trotz einer deutlich größeren Anzahl von Duplizitätseinsätzen im erreichbaren Gebiet
			2	06/2023	
			3	10/2023 (teilweise)	

		Dadurch können Duplizitätseinsätze im Gebiet des Notarztstandorts Sigmaringen besser versorgt werden. Räume und Garagen werden für das zusätzliche Fahrzeug und Personal ertüchtigt oder erweitert.	4	-	<p>wurde der zweite Notarzt in vielen Fällen vermutlich mangels Zubringerfahrzeug nicht alarmiert. Mit einem eigenen NEF, das zu den gleichen Dienstzeiten wie der Notarzt verfügbar ist, können Hilfsfristüberschreitungen bei Duplizitätseinsätzen vermieden werden.</p> <p>Die räumliche bzw. bauliche Situation am Krankenhaus Sigmaringen muss weiter optimiert werden, um das Fahrzeug zuverlässig am Krankenhaus stationieren zu können. (s.o.)</p>
5	Optimierung der Ausrückzeit durch räumliche Nähe von Fahrzeug und Personal am Standort Bad Saulgau	Durch gemeinsame Aufenthaltsräume und benachbarte Ruheräume für Rettungsdienstpersonal und Notarzt sowie unmittelbare Nähe zum Fahrzeug wird die Ausrückzeit deutlich reduziert und Hilfsfristüberschreitungen vermieden.	1	05/2023	<p>Nach Schließung des Krankenhauses in Bad Saulgau befinden sich die Aufenthaltsräume weiter im Gebäude des Krankenhauses, jedoch an unterschiedlichen Stellen. Die Garage befindet sich nicht in direkter Nähe der Aufenthaltsräume. Gemeinsame Aufenthaltsräume und benachbarte Ruheräume für Rettungsdienstpersonal und Notarzt in unmittelbarer Nähe zu den Garagen konnten nach langen Verhandlungen mit der Stadt Bad Saulgau gefunden werden. Eine Anmietung ist zum Jahreswechsel 2025/2026 möglich.</p>
			2	05/2023	
			3	01/2026	
			4	-	
6	Optimierung der Ausrückzeit durch räumliche Nähe von Fahrzeug und Personal am Standort Pfullendorf	Durch gemeinsame Aufenthaltsräume und unmittelbar benachbarte Ruheräume für Rettungsdienstpersonal und Notarzt sowie unmittelbare Nähe wird die Ausrückzeit deutlich reduziert und Hilfsfristüberschreitungen vermieden.	1	05/2023	<p>Nach Gesprächen mit allen Beteiligten kann der Aufenthaltsraum vom Notarzt an die Wache verlegt werden. Nach langen Verhandlungen konnte mit dem Eigentümer des Gebäudes eine Einigung über die erforderlichen Umbaumaßnahmen erzielt werden.</p>
			2	05/2023	
			3	-	
			4	-	

7	Verbesserung der Alarmierung von NEF aus Nachbarbereichen	Die in der Bereichsausschuss-sitzung im November 2021 beschlossene Vernetzung der Integrierten Leitstelle Bodensee-Oberschwaben mit den benachbarten Leitstellen wird unabhängig von der Trägervereinbarung umgesetzt. Weitere technische Verbesserungen (z.B. Voralarm) sind für die Notarztstandorte Bad Schussenried und Trochtelfingen in Absprache mit den benachbarten Rettungsdienstbereichen zu prüfen und möglichst umzusetzen.	1	11/2021	Die direkte Übergabe von Einsätzen aus dem Einsatzleitsystem der Integrierten Leitstelle Bodensee-Oberschwaben an die Integrierten Leitstellen in den Nachbarbereichen verkürzt die Alarmierungs- und die Ausrückzeit deutlich gegenüber der bisherigen Erfordernis der Telefon- und Faxübermittlung. Die Hersteller der Einsatzleitsysteme haben begonnen, einen gemeinsamen Standard zur Datenübertragung zu entwickeln. Die Funktionalität wird erst mit dem UCRI-Standard 2.0 verfügbar sein; dieser wird für Ende 2025 erwartet.
			2	05/2023	
			3	-	
			4	-	
8	Vorhaltung eines weiteren RTW rund um die Uhr am Standort Uhl-lingen	Schwerpunkte der Hilfsfristverstöße befinden sich in den Gebieten um Überlingen, Meersburg und Friedrichshafen. Die Erhöhung der Vorhaltung in diesen Gebieten kann den Erreichungsgrad der Hilfsfrist verbessern.	1	03/2024	Vom Standort Uhl-lingen sind sowohl die Gemeinden Überlingen als auch Meersburg innerhalb der Hilfsfrist zu erreichen.
			2	05/2024	
			3	10/2025	
			4	-	
9	Vorhaltung eines weiteren RTW in den Nachtstunden von 19-07 Uhr am Standort Friedrichshafen	Schwerpunkte der Hilfsfristverstöße befinden sich in den Gebieten um Überlingen, Meersburg und Friedrichshafen. Die Erhöhung der Vorhaltung in diesen Gebieten kann den Erreichungsgrad der Hilfsfrist verbessern.	1	03/2024	Friedrichshafen stellt auch nachts einen Schwerpunkt der Überschreitungen der Planungsfrist dar. Die Quote der Einhaltung der Planungsfrist im Einsatzgebiet Friedrichshafen in den Nachtstunden hat sich von 89,49% (01/2023-05/2024) auf 90,28% (06/2024-08/2025) verbessert.
			2	03/2024	
			3	06/2024	
			4	09/2025	
10	Verlegung des NEF- und Notarztstandortes Friedrichshafen	Durch die Verlegung des gesamten Notarztstandorts Friedrichshafen werden die Wege	1	03/2025	
			2	03/2025	

		zwischen Aufenthalts-/Ruheräumen und Fahrzeug verkürzt. In Friedrichshafen entfällt die Abholung des Notarztes zu Nacht- und Wochenendzeiten aus dem Personalwohnheim an anderer Stelle auf dem Gelände. Die Verlegung des NEF Friedrichshafen an die Rettungswache Friedrichshafen (DRK) vergrößert zudem den Einsatzradius und sorgt dafür, dass ca. 48.600 Menschen mehr in der gleichen Zeit erreicht werden können.	3	08/2025	
			4	vsl. 02/2026	

Stand: 23.10.2025